



Ein gutes Jahr Rückblick auf 2019



Alles zur
GR-Wahl
2020

Seite 22



Werkstatt
fürs
Theater

Seite 26

Fitness
für die
Kleinsten

Seite 28

Kalender 2020

Ein nettes Weihnachtsgeschenk



Seit 13. November 2019 liegt der Kalender im Rathaus (Bürgerservice-Schalter) auf. Beschenken Sie sich und/oder andere und werden Sie ein Jahr lang von den Fotografien der SchwechaterInnen begleitet.

Preis: 12,90 Euro

Das Motto für den Kalender 2021: „Lustiges Schwechat“ (Näheres folgt).

Christbaum-Sammelstellen der Stadtgemeinde Schwechat

Die Abholung der Christbäume durch den Bauhof erfolgt von den gekennzeichneten Christbaumsammelstellen ab 7. Jänner 2020 vier Wochen lang.

Kledering

- Bahnhofplatz, Abfallsammelzentrum
- Feuerweggasse, Parkstreifen vor Nr. 5
- Hinfnergasse, Grünfläche Kreuzung Rappachgasse

Mannswörth

- Franz Wlk-Gasse, Grünfläche gegenüber Nr. 10
- Goldackerweg, Abfallsammelzentrum Mannswörth
- Hausleithnergasse, Fläche vor Nr. 7
- Heideweg, Grünfläche nach der Wohnhausanlage
- Kolbgasse, Ecke Franz Wlkgasse
- Mannswörther Straße, vor Kinderspielplatz beim Hexenhaus
- Mannswörther Straße 106, geg. Volksschule
- Römerstrasse, geg. Nr. 17
- Steinriegelgasse, Kreuzung Hans Kudlich-Gasse

Rannersdorf

- Alois Kellner-Str. 65, Abfallsammelzentrum
- Alois Kellner-Straße, Kreuzung Baiergasse
- Brauhausstraße, Kreuzung Alois Kellner-Straße bei Schaltkasten
- Brauhausstraße 71, Grünfläche vor Hort
- Franz Schuster-Straße, Stadionparkplatz gegenüber Rothmühle
- Hähergasse, Grünfläche Kreuzung Pirusgasse
- Ponzweg, Grünfläche vor Spielplatz
- Wallhofgasse, neben dem Glascontainer
- Wirtingerstraße, Grünfläche Kreuzung Hofstättengasse

Schwechat

- Alanovaplatz, Wendeplatz vor Busbahnhof, gegenüber Nr. 18
- Bergzeile, gegenüber Bergzeile 14 beim Trinkbrunnen
- Brauhausstraße / Frauenfeld, Grünfläche vor Stiege 17 -18
- Ehrenbrunnengasse, Grünfläche Kreuzung Neukettenhofer

Straße bei Radweg

- Ehrenbrunnengasse, bei der Mauer zwischen Gymnasium und Shell Tankstelle
- Einhorngasse, Graben zwischen Nr. 23 und Luchsweg Nr. 1
- Felmayergasse, Grünfläche beim Basketballplatz
- Frauenfeld neu, gegenüber Brauhausstraße 16
- Gladbeckstraße 3, bei Stg. 1
- Himberger Str. 72, Abfallsammelzentrum
- Hintere Bahngasse, vor Trafostation, neben Einfahrt Eisenbahnmuseum
- Hutweidestraße, bei Abfallsammelinsel gegenüber Nr. 5
- Hutweidestraße, Kreuzung Ginsterweg bei Abfallsammelinsel
- Jesuitenmühlstraße, Kreuzung Mannswörther Straße
- Kranichgasse, Graben zwischen Nr. 41 und 43
- Leopold Pechtl-Gasse, Parkplatz neben Doppelgarage
- Pitschederweg, Parkplatz neben Nr. 1a
- Plankenwehrstraße, Grünfläche Kreuzung Steggasse

- Primbergerplatz, Grünfläche bei der Kreuzung mit der Schießstättenstraße
- Prinz Eugen-Str. / Alfred Horn-Str., Grünfläche gegenüber Prinz Eugen-Str. Nr. 5
- Reitbahngasse, Umkehrplatz bei Nr. 34
- Schöffelgasse, Ende Sackgasse
- Schrödlgasse, neben Kindergarten gegenüber Nr. 14
- Schwarzmühlstraße, Ecke Klederinger Straße
- Sendnergasse, Sackgasse bei Abfallsammelinsel neben Nr. 46
- Sendnergasse 23-25, neben Müllplatz
- Spirikgasse / Josef Renner-Gasse, Parkplatz gegenüber Spirikgasse Nr. 23
- Thurnmühlstraße, Grünfläche Kreuzung Germania Straße
- Tiefenbachergasse / Bahngasse, neben Einfahrt Fa. Schmidt
- Werkbachgasse, Abfallsammelinsel beim Bahndamm (Durchgang)
- Wiener Str. 41, vor Fa. Baumgartner
- Zirkelweg, links vor Pfarrzentrum Nr. 8

Aus dem Inhalt:

Christbaum-Sammelstellen.....	2
Editorials	3
Jahresrückblick	4
Meldungen	6
Aus dem Gemeinderat	14
Termine	15
Multiversum aktuell	19
Amtliche Nachrichten	21
Alles zur Gemeinderatswahl....	22
Aktuelle Bilder	24
Theaterwerkstatt	26
Fitness für Kinder	28
Sport	29
Meine Meinung.....	31



Bgm. Karin Baier



Vbgm. Mag.ª Brigitte Krenn

Bild: Christof Dusek

Liebe Leute!

Jahresrückblick?...erlaubt mir doch bitte ein bissl größer zu denken:

Viele Fragen stellen sich, von A – wie Autobahn bis Z – wie Zuzug.

Dazwischen liegen viele Themen – Arbeitsplätze in Wohnortnähe, Bildungseinrichtungen, Kinderbetreuung, Klimawandel, medizinische Grundversorgung, Parkplatzlösungen, Verkehrskonzept, Wohnhaussanierungen... und das sind nur einige Beispiele!

Wir haben in vielen Bereichen Grundsteine legen können, an zahlreichen Antworten arbeiten wir aktuell, wir lernen täglich dazu, planen, zu einigen brennenden Themen mit Experten und Eurer Unterstützung langfristige Lösungen zu erarbeiten – nehmen wir die Herausforderungen GEMEINSAM an – für unser lebenswertes Schwechat der Zukunft!

Ich wünsche Euch von ganzem Herzen frohe Festtage und ja, ich habe noch viele Ideen, viel Kraft und Lust, weiter für Euch da zu sein!

Liebe Schwechaterinnen und Schwechater!

Viel ist heuer weiter gegangen: Der Spielplatz Mappesgasse wurde erneuert, die Grünsperre Frauenfeld begonnen, neue Tempo-30-Zonen errichtet, der Spielplatz Brauereigelände eröffnet, 120 große Bäume gepflanzt – das sind einige Highlights aus meinem Ressort. Viel wurde in Sanierung und Ausweitung der Infrastruktur (Schulen, Kindergärten) investiert. Manche haben die Sperre des Tunnels Rannersdorf und die Auswirkungen auf Schwechat in Erinnerung: Deutlich spürten wir, wie der Autoverkehr uns täglich belastet. Es war auch ein weiterer Hitzesommer in Folge. Klar ist, dass wir uns gegen die zunehmenden Hitzetage mit mehr Grün rüsten müssen. Umso erfreulicher ist, dass der Schwechater Gemeinderat unser Klima-Manifest beschlossen hat. Da ist nicht nur die Stadtpolitik gefragt, sondern jeder Einzelne von uns!

Ich wünsche Ihnen Frohe Festtage und alles Gute für 2020!

Ganz Schwechat – Nachrichten der
Stadtgemeinde Schwechat, Eigentümer und Verleger
(Medieninhaber): Stadtgemeinde Schwechat,
2320 Schwechat, Rathaus.
Redaktion: Dejan Mladenov
Tel.: 01 701 08-246 DW
Fax: 01 707 32 23,
e-Mail: ganzschwechat@schwechat.gv.at
Alleinige Anzeigenannahme und Hersteller:
Druck- & Medienhaus Bürger,
2320 Rannersdorf, Reinhartsdorfgasse 23,
Tel.: 01 707 49 85.

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens,
Ing. V. Bürger GmbH, UW 1295
Zum Versand gegeben: 13. Dezember 2019
Redaktions- und Inseratenschluss der nächsten Ausgabe:
24. Jänner 2020 für März/April 2020.
Alle Infos unter www.schwechat.gv.at



Das war 2019 – Ein Rückblick auf das abge

JÄNNER Ein **Wintereinbruch** begleitete die SchwechaterInnen ins neue Jahr, der Winterdienst war voll im Einsatz. Das **Neujahrskonzert** der NÖ TonkünstlerInnen im Multiversum war ein voller Erfolg. Zu Beginn des Jahres stellte Schwechat wieder rd. **eine Million Euro für die Sportvereine** – von den BaseballerInnen bis zum Union Tennisklub – bereit. Im Rathaus wurde ein **freies WLAN** eingerichtet und der **Zubau des Kindergartens in Mannswörth** feierte das Richtfest.

FEBRUAR Am Hauptplatz wurde die **Kurzparkzone verlängert** und auch die ersten **Sitzgruppen um die jungen Hauptplatz-Bäume** wurden installiert. Die **Kulturförderung für die 47. Nestroispiele** wurde wieder beschlossen. Eine **Resolution zur Entschärfung der Kreuzung Mannswörther Straße / Auf der Ried** an LH Mikl Leitner wurde im Gemeinderat beschlossen.

MÄRZ Der **Neubau des Eingangs zur Stadtbibliothek** über die Friedhofsstraße wurde begonnen. Heute kann die Bibliothek barrierefrei betreten werden. Vor der **Kinderkrippe in der Mischkegasse** wurde ein **temporäres Parkverbot** erlassen und die Kurzparkzonen erhielten großteils **NFC-fähige Parkscheinautomaten**. Beim Rechnungsabschluss 2018 zeigte sich die **solide Finanzpolitik der Stadtgemeinde Schwechat**. Dieser Rechnungsabschluss wurde dem Gemeinderat vorgelegt und mit den Stimmen von SPÖ und GRÜNEN angenommen.

APRIL Mit **80 neuen Bäumen** startete die Stadtgärtnerei in das Frühjahr, es folgten umfangreiche Begrünungs- und Pflegearbeiten. Das **Primärversorgungszentrum Schwechat öffnete** und steht seitdem 50 Stunden pro Woche mit derzeit vier ÄrztInnen und zusätzlichem Gesundheitspersonal den PatientInnen zur Verfügung. Das Bahnhofsviertel und das Kellerbergviertel inkl. der Ehrenbrunnengasse profitieren von **Temporeduktionen und neuen Abfahrtsrouten**, die **Sportplatzkantine Mannswörth** wurde teilrenoviert.

MAI Die Kriminalstatistik für 2018 wird vorgelegt, es gab einen **Rückgang an angezeigten Delikten und über weite Strecken höhere Aufklärungsquoten**. Im SeniorInnenzentrum findet das erste **Geburtstagsfest für 85jährige** statt. Für ZweiradfahrerInnen gibt es wieder ein **Sicherheitstraining** des Sicherheitsbeirates und der **Spielplatz Mappesgasse wird übergeben**. Am 27. Mai finden die **EU-Wahlen** statt.



April: In Schwechat eröffnete das Primärversorgungszentrum

JUNI In der Schwarzmühlstraße werden **neue Parkplätze** errichtet, die Arbeiten werden jedoch durch den **Tunnelbrand auf der S1** und den darauf folgenden monatelangen Bauarbeiten unterbrochen. In Kledering wird die **Spange „Schwechat-Kledering“** und in Schwechat am Frauenfeld die geplante **Wohlfühloase mit Hundefreilaufzone** vorgestellt. Am letzten Juni-Freitag findet wieder das **Schulschlusspicknick** vor dem Rathaus statt. Die **47. Nestroispiele** haben Premiere.

JULI Im Felmayergarten findet wieder die kostenlose Veranstaltungsreihe der Stadt **„Fit&Gesund“** statt. Der **Ausbau der Park&Ride-Anlage** beim Bahnhof wird bekannt gegeben, es sollen rd. 100 Fahrradplätze zusätzlich und im Endausbau 2020 auch mehr als 380 Parkplätze geben. In Schwechat starten auch die **Kinderbetreuung** privater Vereine und anderer Institutionen, Höhepunkt ist dann das **dreiwöchige Ferienspiel** Ende Juli. Die Stadtgemeinde kauft **acht Geschwin-**

digkeitsanzeigen für AutofahrerInnen an, im Felmayergarten findet eine **Dahlienschau der Stadtgärtnerei** statt. Ende Juli beschließt Bgm. Karin Baier aus gegebenem Anlass, dass ein **Sicherheitsdienst in Schwechat Streife versieht**.

AUGUST Rund 100 Kinobegeisterte kommen ins **Sommerkino** vor dem Rathaus. Beim Schutzweg in der Schwarzmühlstraße (Kreisverkehr Kreuzung B 11, Brauhausstraße) wird eine **neue Ampelanlage** mit gelbem Blinklicht installiert. Mitte August geht das **Ferienspiel zu Ende**, die ASFINAG schließt die **S1-Sanierung** nach dem Tunnelbrand weitestgehend ab. Das **Schwechater Stadtfest** läutet das Ende der Ferien ein, eine Woche können die Kinder noch die freie Zeit genießen.

SEPTEMBER Pünktlich mit Beginn des neuen Schul- und Kindergartenjahres startet **der neue Kindergarten in der Malzstraße**. Die Gratis-Aktion „Fit&Gesund“ geht zu Ende, es wurden **so viele TeilnehmerInnen wie** noch nie gezählt. Mitte des Monats war das Rudolf Tonn-Stadion Schauplatz der **Gebrauchshunde-WM**. Der September ist auch der traditionelle Monat der **BürgerInnenplatzIn**. In Rannersdorf wurde das Projekt **„Pedibus“ für VolksschülerInnen** durchgeführt, beim **Öffi-Tag** gab es wieder alle Infos zu den öffentlichen Verkehrsmitteln. In der Septembersitzung des Gemeinderates wurde die **Sanierung der Anlage Neukettenhofer**

laufene Jahr



September: Der Pedibus in Rannersdorf setzt sich in Bewegung.

Straße 43 und des **Regenbogenkindergartens** – dieser wird auch erweitert – beschlossen. Am 29. September fanden **Nationalratswahlen** saatt.

OKTOBER Im Oktober feierten der **städtische Bauhof** und die **Stadtgärtnerei** ihr **100jähriges Bestehen** mit einem Tag der offenen Tür. Die Stadt **verdoppelt ihre finanziellen Beiträge** zu Schulveranstaltungen, für den **Bummelabend** wurde ebenfalls eine Förderung beschlossen. Ein rot hinterlegter Zebrastrifen sorgt für **mehr Sicherheit in der Ehrenbrunnengasse**, für Eltern mit Babys wurden **Wickelgelegenheiten und ein Stillraum im Rathaus** eingerichtet. Der Anfang der **Brauhausstraße wird im Bereich der Malzstraße umgebaut**; dort wird auch der **Kinderspielplatz in Betrieb** genommen. Mit der **Baumpflanzaktion** für alle Schwechater TaferlklasslerInnen geht der Oktober zu Ende.

NOVEMBER In seiner Novembersitzung fasst der Gemeinderat wichtige Beschlüsse. **Drei**

Resolutionen bzw. Manifeste (Klima, Bezirksgericht, Breitspurbahn; siehe Seite 16) werden einstimmig gefasst. Daneben fallen noch Grundsatzbeschlüsse zur **Sanierung und Erweiterung der Sport- und Sprach-NMS** und zur **Erweiterung und Neuordnung der Sportanlagen beim Rudolf Tonn-Stadion** (siehe „Aktuelles“). Im Multiversum findet wieder die **Tanzveranstaltung „Austrian Open“** mit einer WM statt.

DEZEMBER Im Dezember wird der **Weihnachtsmarkt** der Stadt wieder vor dem Rathaus abgehalten. Immer mehr **Punschstände** füllen die Stadt, die Weihnachtszeit naht. Davor gibt es aber noch die **Budgetsitzung** (nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe), über diese wird in der nächsten Zeitung berichtet.

Das Redaktions-Team von „Ganz Schwechat“ wünscht Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2020!



Weihnachtsgeschenk gesucht? Im Weltladen in der Marktzeile finden Sie für jeden etwas! Unter anderem fair gehandeltes Kunsthandwerk wie Schals, Taschen oder Schmuck – außerdem Süßes,

Tees und Kaffee. Der Faire Handel garantiert den ProduzentInnen eine sichere Lebensgrundlage – damit alle Menschen ein frohes Weihnachtsfest verbringen können.

Der Verein Weltladen Schwechat führt den Laden und ist nicht auf Gewinn ausgerichtet.

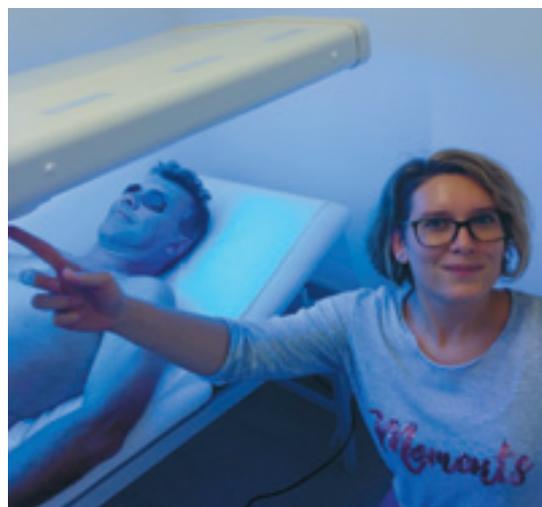
Weltladen Schwechat
Franz-Schubertstraße 1-3/ Top 7, 2320 Schwechat, Tel: +43 1 706 20 37, E-Mail: weltladen@weltladen-schwechat.at



Möwenweg 1
2320 Schwechat Rannersdorf

www.azwapo.at
Tel. 01 701 45 54

Dermatologische Lichttherapie



bei Psoriasis oder Neurodermitis nach Verordnung durch unsere Hautärzte

Dr. Diviak
Dr. Sommer

Prof. Dr. Rieger
Dr. Stella

HAUS MIT HERZ



Ärzte und Alternativen

Ärztezentrum Gesundheitszentrum
Eltern Kind Zentrum

Mannswörtherstr. 59-61 Stiege 21
2320 Schwechat Mannswörth

www.hausmitherz.at
Tel. 01 706 86 00

AKTUELL

Mehr Platz Aufgrund des steigenden Bedarfes an Betreuungsplätzen im Bereich der Neuen Mittelschulen soll am Standort Schmidgasse eine Generalsanierung samt Erweiterung um vier Klassen und Nebenräumlichkeiten zur Erfüllung des Raumbedarfes erfolgen – ein entsprechender Grundsatzbeschluss wurde in der November-sitzung des Schwechater Gemeinderates gefasst.

Für die Umsetzung des Vorhabens werden finanzielle Mittel in der Höhe von netto 9,85 Mio. Euro genehmigt. Das Projekt wird 2020 in Angriff genommen.

Kindergarten-Ausbau Neue Räumlichkeiten und teilweise Sanierung des Altbestandes: Im Kindergarten Regenbogen werden bis Herbst kommenden Jahres Um- und Ausbaurbeiten durchgeführt, zwei neue Gruppen für insg. 50 Kinder entstehen. Nach dem Kindergarten Malzstraße (Neubau) sowie Kindergarten Mannswörth (Zubau und Sanierung) ist das bereits die dritte Maßnahme zur Erweiterung des Kinderbetreuungsangebotes binnen zwei Jahren in Schwechat.

Renovierung Das nächste Gemeindewohnhaus wird renoviert. Für die Anlage Neukettenhofer Straße 43 beschloss der Gemeinderat umfangreiche Lieferungen und Leistungen. Insgesamt werden für die aufwendige Sanierung 1,45 Mio. Euro von der Stadtgemeinde aufgewendet.



Die Bauarbeiten für die Erweiterung des KG Regenbogen haben begonnen.

Umgestaltung Am Gelände neben dem Rudolf Tonn-Stadion gibt es derzeit einen Hammerwurf-Platz, einen Beach-Volleyballplatz (Festwiese), einen Baseballplatz und die Anlage der Bogenschützen. Um alle diese Anlagen auch wettkampftauglich zu machen und dem Sicherheitsstandard anzupassen, sollen diese nun neu angeordnet bzw. erweitert werden. Einen

entsprechenden Grundsatzbeschluss fasste der Gemeinderat in seiner November-Sitzung. Die Kosten des Vorhabens belaufen sich auf 450.000 Euro, es sind auch Fördermittel des Landes zu erwarten.

Weniger Verkehr Zurzeit fahren LKW, welche die Firma Rohr Mertl zum Ziel haben, durch Rannersdorf an der Schule vor-

bei aufs Firmengelände. Nach Gesprächen mit den Eigentümern wird derzeit eine neue Zufahrt zur Rannersdorf-Anschlussstelle der S1 geplant. Nach Fertigstellung der Straße wird der gesamte LKW-Verkehr zu und von der Firma über diese Straße abgewickelt.

KINDER

Eröffnung Zwei Kindergärten wurden dieser Tage offiziell eröffnet: der Zubau in Mannswörth und der Kindergarten Malzstraße.

In Mannswörth wurde der Altbestand um 260 Quadratmeter erweitert. So entstand Platz für eine zusätzliche Gruppe samt Nebenräumen. Helle Farben und viel Holz prägen das Gesamtbild, für die Holzbauarbeiten war die Mannswörther Zimmerei Schneider verantwortlich. Für den Zubau und die nachfolgende Sanierung des Altbestandes wendet die Gemeinde ca. 1,3 Mio. Euro auf.

In der Schwechater Malzstraße entstand in einer Kooperation mit der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft Arthur Krupp ein neuer Kindergarten. Das neue Haus weist großzügig Platz für die Kleinen (derzeit vier Gruppen mit insges. 86 Kindern) und das KG-Team auf, daneben gibt es große Spielflächen im Freien. Die Gemeinde ist Mieterin des Hauses mit einer Kaufoption nach zehn Jahren. Für den Bau wurden rd. zwei Mio. Euro aufgewendet.



Ein Bild von der Kindergarten-Eröffnung in Mannswörth

DEIN FAHRRAD UND E-BIKE SHOP IN SCHWECHAT UND UMGEBUNG **JETZT: SKI UND SNOWBOARD SERVICE**

Die Art des Gebens ist wichtiger als die Gabe selbst. - Pierre Corneille

RADHAUS AM RATHAUS
BIKE UND E-BIKE CENTER SCHWECHAT



Karin Baier – Bürgermeisterin

***Wer kümmert sich
um die Stadt wie um
die eigene Familie?***

**DEIN
MEIN
UNSER
SCHWECHAT**

SPÖ

JUGEND

Fortsetzung Seit November 2015 besteht in der mobilen Jugendarbeit Schwechat eine Kooperation zwischen der Stadtgemeinde Schwechat und dem Regionalentwicklungsverein Römerland Carnuntum. Diese Zusammenarbeit wird auch 2020 fortgesetzt.

Um zukünftig auf aktuelle Ereignisse (wie z.B. Erweiterung der Öffnungszeiten des Schwechater und des Sektor X in Rannersdorf während der kalten Jahreszeit; Erhöhung der Streetwork-Stunden an Brennpunkten; Maßnahmen bei Akutthemen wie Suchtprävention und dergleichen mehr) zielgerichtet und niederschwellig reagieren zu können, wurde ein zusätzlicher Maximalbetrag von 20.000 Euro vom Gemeinderat freigegeben.



Mobile Jugendarbeit in Schwechat – die Zusammenarbeit mit Römerland Carnuntum wird fortgesetzt und ausgebaut.

KULTUR

Bücher In Mannswörth, Kledering und Rannersdorf kann man jetzt lesen statt telefonieren: Drei stillgelegte Telefonzellen wurden mit Regalen und Büchern bestückt. Die Idee dahinter: Jede/r kann Bücher

entnehmen, jede/r kann auch Bücher bringen.

Satirefestival Auch im Jänner und Februar 2020 gibt es wieder das Schwechater Satirefestival. Über sechs Wochen stehen wieder viele Satiriker und Satirikerinnen auf der Bühne des

Theater Forum Schwechat (siehe Veranstaltungskalender).

Filmpremiere Am 23. Oktober war es soweit: das Filmprojekt „BLICK ZURÜCK“ von Mag. Nikolaus Franz und seinem Team der Arbeitsgemeinschaft Geschichte & Archäologie hatte Premiere. Diese und einige weitere Aufführungen waren restlos ausverkauft, das Interesse an der Dokumentation war groß.

Die Dokumentation ist auch als DVD erhältlich, Vorbestellungen bitte im Rathaus, Tel.: 01/701 08-248.

WIRTSCHAFT

Neues Geschäft I Am Eck zur Ehrenbrunnungasse zieht mit Anfang des Jahres die Bäckerei *Szihn* samt Café ein, die in Wien



Besinnliche Weihnachten

— & —
EIN FROHES NEUES JAHR

DR. SCHMALZL
DIE STEUERBERATUNGSGRUPPE
Wien | Schwechat | Baden | Hainburg
www.schmalzl.at

2320 Schwechat, Bruck-Hainburger Straße 1

Nach Silvester: Der Dreck muss weg

Am 31. Dezember steht wieder Feiern auf dem Programm. Wie jedes Jahr wird es Diskussionen geben, ob so viel Feuerwerk und Krach wirklich sein müssen! Darf ich also einen Appell an alle SchwechaterInnen richten: Bitte geht sorgsam und rücksichtsvoll mit dem

Thema um und wer den Jahresbeginn nicht ohne Privatfeuerwerk begehen kann, der möge bitte heuer zumindest danach die Reste auch wieder wegräumen ... dann können wir alle gemeinsam sauber in das neue Jahr starten!

Eure Karin Baier



Silvester soll Spaß machen – auch noch am nächsten Tag.



OPTIK

2320 Schwechat Brauhausstrasse 1

Peter Seidl
Meisteroptikfachbetrieb

Telefon 01/ 706 82 40

Spezialist für Gleitsichtbrillen
Gratis Sehstärkenüberprüfung in 3D
Topaktuelle Brillenmode
Schutzbrillen
Bildschirmarbeitsbrillen
Vergrößernde Sehhilfen
Spezialist für Kinderbrillen
optische Sportbrillen
Firmenbetreuung nach § 28 ASchG
Kontaktlinsen

Mehr Sicherheit im Straßenverkehr - mit Formula Drive Brillengläsern



Gutschein über
Euro 250,--

einzulösen bei Erwerb einer
persönlich für Sie gefertigten und an
ihren Bedarf optimierten Gleitsichtbrille

einzulösen bei PS-Optik in Schwechat, Brauhausstraße 1. 01/7068240
ausgenommen bei 50% Aktionstagen. Pro Brille nur ein Gutschein gültig.

Gutschein über
Euro 50,--

einzulösen bei Erwerb einer
persönlich für Sie gefertigten und
Bedarf angepassten Einstärkenbrille

einzulösen bei PS-Optik in Schwechat, Brauhausstraße 1. 01/7068240
ausgenommen bei 50% Aktionstagen. Pro Brille nur ein Gutschein gültig.

Um den besonderen Herausforderungen im Straßenverkehr gerecht zu werden, wurde FORMULA DRIVE unter Extrembedingungen auf der Rennstrecke getestet und löste große Begeisterung bei den Testfahrern aus. Grund dafür ist die deutliche Blendreduzierung greller Lichtquellen im Vergleich zu herkömmlichen Brillengläsern, was ein entspannteres Sehen und Fahren ermöglicht.

Bequeme 3D Augenvermessung

Die neue 3D - Technologie zur Augenvermessung ist eine Sensation. Sie erleben die Refraktion nun unter viel angenehmeren und entspannteren Bedingungen als bisher. Die bis dato wenig beliebte Prüfungssituation entfällt. Beide Augen bleiben während der Vermessung geöffnet. Damit erreichen wir eine genaue Messung und können gleichzeitig ein angenehmes und spannendes Erlebnis bieten.

Lassen Sie sich vom technischen Fortschritt begeistern und überzeugen.



i'Syncro 3D
powered by PASKAL

Der einzige Optiker in Schwechat mit hauseigener Werkstätte und Fertigung.
Einstärkenbrillen bis 4 / 2 dpt. abholbereit innerhalb einer Stunde! Stärken
darüber am nächsten Tag.

Ihr PS-Team



Felmayer Immobilien spendete Bäume für die Stadt Schwechat.

und Niederösterreich bis jetzt insgesamt acht Filialen betreibt. Aus hauseigener Produktion wird neben handwerklichen Backwaren, Schülerjause und Snacks auch ein modernes Kaffeekonzept und natürlich der allseits beliebte „Coffee to go“

angeboten. Ein kleiner Schaniergarten vor dem Geschäft wird das Marktgeschehen beleben. Die Eröffnung ist mit Anfang März 2020 geplant.

Neues Geschäft II Einzug in zwei miteinander verbundene

Die Pflichten der AnrainerInnen im Winter

Gemäß § 93 Abs.1 StVO haben die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als drei Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Dabei ist es unerheblich, ob der Gehsteig unmittelbar an die Liegenschaftsgrenze angrenzt oder ob dazwischen noch ein Grünstreifen ist. Für weiter als drei Meter von der Liegenschaftsgrenze entfernt gelegene Gehsteige und Gehwege gilt dies nicht.

Ausgenommen von dieser Verpflichtung sind die Eigentü-

mer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Das trifft auf die meisten Wohnstraßen zu. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

Bei einem gemischten Geh- und Radweg ist lediglich der Wegrand in der Breite von einem Meter vom Anrainer zu betreiben.

Weiters umfasst die Schneeräumungspflicht nach § 93 StVO auch die Abfuhr der Schneeanhäufungen und zwar nicht nur hinsichtlich des witterungsbedingt dort liegenden Schnees, sondern auch auf den durch einen Schneepflug der Straßenverwaltung auf den Gehsteig verbrachten Schnee.

Geschäftslokale ebenfalls in der Marktzeile wird ein GEA-Laden halten, vor allem bekannt für *Waldviertler Schuhe*. Daneben werden aber auch Hochqualitäts-Möbel sowie Matratzen aus den Waldviertler Werkstätten angeboten. Anfang des Jahres werden weitere Details folgen.

Mit weiteren Shop-Betreibern ist die Gemeinde in Verhandlung – Details folgen, wenn die Mietverträge unterschrieben sind.

Bäume Die Felmayer Immobilien GmbH realisiert gegenüber dem Felmayergarten ein Bauprojekt. Jetzt spendete diese Firma, vertreten durch Baumeister Manfred Leiner, der Stadt insgesamt 15 Bäume, von denen der erste nun gesetzt wurde. Eine bunte Vielfalt an Bäumen wird folgen, darunter Linden, Eichen und Ahornbäume.

UMWELT

Photovoltaik Die neue Volksschule auf dem Frauenfeld wird über eine moderne Photovoltaikanlage verfügen. Die Leistung liegt bei rd. 88 kWp, das ergibt etwa 240 Kilowattstunden pro Tag. Die Anlage wird von Wien Energie errichtet und betrieben, die Stadtgemeinde Schwechat pachtet sie für 25 Jahre. Mit Laufzeitende geht die Anlage ins Eigentum der Stadtgemeinde Schwechat über oder wird von der Wien Energie demontriert.

Preis Auch heuer führen die Juroren der Aktion „Blühendes NÖ“ wieder durchs ganze Land, um aus den erfolgreichen Gemeinden die Landessieger zu ermitteln. Schwechat erhielt dabei den Ehrenpreis für das

Faschingsdienstag im Rathaus

Am Faschingsdienstag, den 25. Februar 2020, wird im Rathaus wieder Fasching gefeiert. Das Motto dieses Jahr: „Schwechat in den wilden 80ern“. Die Bevölkerung ist dazu herzlichst eingeladen – Details folgen rechtzeitig.

vorbildliche Grünflächengestaltungskonzept, verliehen von der Wirtschaftskammer NÖ/Gärtner & Floristen. Im 100. Jahr ihres Bestehens zeigte die Stadtgärtnerei wieder, was sie drauf hat.

Honig Der Honig, der von zwei Bediensteten der Stadtgemeinde – in enger Zusammenarbeit mit den Bienen – erzeugt wird, ist bei der Bevölkerung äußerst beliebt. Jener Teil, der im Weltladen vertrieben wird, war bald nach der Lieferung ausverkauft. Der Honig dient vor allem Gastgeschenken oder kommt in Geschenkkörbe der Stadt.

VERKEHR

Baustelle Durch eine Baustelle in der Brauhausstraße kam es einige Zeit zu einer Umleitung über die Plankenwehrstraße. Die Hopfenstraße, die zu den Bauten am alten Brauereigelände führt, wurde mit besseren Sichtbeziehungen an die Brauhausstraße angebunden.

Zebrastreifen Der Zebrastreifen vor der Volksschule in Schwechat ist besonders hoch frequentiert. Jetzt wurde er noch sichtbarer gemacht: Die weißen Streifen erscheinen jetzt auf rotem Grund, er hebt sich noch deutlicher von der Straße ab.

DOPPEL- UND REIHENHÄUSER

Fischamend Am Grund 16

- *Exklusive, wunderschöne Lage mit Ausblick*
- *Großzügige Grundstücksflächen im Eigentum (200m² bis 430m²)*
- *120 - 125m² Wohnnutzfläche plus geschaltetem Dichtbetonkeller - 5 repräsentative Zimmer*
- *2 Bäder - keine nervende Wartezeit mehr*
- *Mit Photovoltaikanlage - produzieren Sie eigenen Strom und verdienen Sie Geld damit*
- *Wärmepumpe von Vaillant mit Fußbodenheizung und -kühlung*
- *Tolle Infrastruktur - 1 Auto genügt, Sie sparen Geld*
- *Ziegelmassive Baumeisterqualität (auch die Zwischenwände)*
- *Alarmanlage - Sicherheit für Sie und Ihre Liebsten*
- *Ab HWB 26,5*
- *Die Außenanlagen sind fertig - keine zusätzliche Kosten und Mühen*
- *Vor Baubeginn - Sie können mitplanen und Ihre Wünsche einbringen*

Die Lage und der günstige Kaufpreis machen den Wohnpark zur unglaublichen Gelegenheit - Ihre Verwandten und Freunde werden Sie beneiden!



ab nur € 357.600,-

Fixpreis vor Abzug der Wohnbauförderung!

www.lehner-trompeter.at



SICHERHEIT

Sirenen Beim Probealarm im Oktober heulten in Österreich alle Sirenen – und Schwechat heulte ohne Ausfälle mit. Alle 12 Sirenen – sechs in Schwechat, je zwei in den Katastralgemeinden – versahen ihren Dienst klaglos.

Verzeichnis Die Polizei rät, ein Eigentums-Verzeichnis anzulegen. Hilfreich ist es ebenfalls, Wertgegenstände zu fotografieren, zu dokumentieren. „Das kostet nichts, hilft aber im Fall des Falles – auch mit der Schadensregulierung bei der Versicherung“, so der Sicherheitsgemeinderat Walter Schaffer. Das Eigentumsverzeichnis bekommt man auf jeder Polizeidienststelle, im Schwechater Rathaus (Bürgerservice) sowie auch als

Download auf der Website bundeskriminalamt.at

SENIOR/INNEN

PensionistInnenverband OG Mannswörth Die OG Mannswörth lud zum jährlichen Herbstausflug zum Stift Neuberg an der Mürz. Die Führung durch das Stift war sehr interessant. Besonders hervorzuheben ist der Kreuzgang des Münsters, welcher der einzige komplett erhaltene gotische in der Steiermark ist.

Es folgte eine Reise ins Basenland und La Rioja – ein Streifzug durch spanisch-französische Kultur und Kulinarik.

Käthe Stieler

PV OG Schwechat Das traditionelle Ganslessen ist jedes Jahr



Auf der Heimfahrt von Mörbisch besuchten die Rannersorfer PensionistInnen die Firma Landgarten in Bruck/Leitha.

ein Vergnügen. Im Weingut Burger in Kalladorf waren alle gut aufgehoben. Vor dem Essen wurde aber noch die große, barocke Wehrkirche in Wullersdorf besichtigt. *Karin Sacher*

PV OG Rannersdorf Im November begaben sich 54 Mitglieder des PV Ortsgruppe Rannersdorf nach Mörbisch, wo sie an Bord

eines Rundfahrtschiffes mit einem „Gansl-Buffer“ kulinarisch verwöhnt wurden. Anschließend war die Gruppe bei der Firma Landgarten in Bruck an der Leitha, wo der Betrieb besichtigt und deren Produkte ausgiebig verkostet wurden, zu Gast.

Den Tag ausklingen ließ man bei den „Schmankerldirndl“ in Göttlesbrunn. *Franz Pammer*

Praxis Naturpath Weller

Pharmazie

Ganzheitliche Beratung, Traditionelle europäische Naturheilkunde und Alternatives Heilwissen

Kinesiologie

Testung mittels Armlängenreflex, Ausgleich von Blockaden auf den Ebenen (Struktur, Chemie, Psyche und Information)

Spirituelles Heilen

Heilung ist die Kraft zur Veränderung und das Vertrauen es geschehen zu lassen



Praxis Naturpath Weller

Ganzheitliche Beratung für Körper, Geist und Seele

Himbergerstrasse 17/1/7, 2320 Schwechat

www.naturpath.at

Dämmerungseinbrüche

Die Polizei ist jetzt verstärkt in den Siedlungsgebieten unterwegs, bittet aber auch jede/n einzelne/n BürgerIn in seinem/ihrerem Bereich Vorsorge zu treffen. Türen und Fenster sollten – auch bei kurzer Abwesenheit – immer versperrt werden bzw. der Briefkasten sollte mehrmals geleert werden. Was hilft: Licht im Innen- und Außenbereich

(Bewegungsmelder, Zeitschaltuhren); Türen und Fenster bei jeder Abwesenheit verriegeln; Haustürschlüssel nicht hinterlegen (Fußmatte!); keine großen Summen Bargeld zu Hause lagern; Wertgegenstände in einen Tresor; mit Nachbarn Kontakt halten, ungewöhnliche Aktivitäten melden; kein Werkzeug herum liegen lassen.

AutofahrerInnen: Rücksicht nehmen

Eine Bitte an alle FahrzeuglenkerInnen: Achten Sie darauf, dass Ihr Auto auch bei Schneefall korrekt geparkt ist! Winterdienst-Fahrzeuge werden immer wieder durch falsch abgestellte Fahrzeuge – vor allem in Siedlungsgebieten – an der Weiter-

fahrt gehindert. Die Straßen können dann nicht nach den Standards betreut werden.

Die Fälle werden dokumentiert und im Schadensfall als Beweis herangezogen. Auch werden Verstöße gegen die StVO angezeigt.

Ehrungen von JubilarInnen

STR Vera Edelmayr und GR Susanne Fälbl-Holzzapfel gratulierten JubilarInnen mit Blumen, einer Urkunde und dem Ehrengeschenk der Stadtgemeinde:

- **Gerta Kern, 90** (mit GR Susanne Fälbl-Holzzapfel, 1)
- **Janja und Anton Luksch, Goldene Hochzeit** (2)
- **Johann Kadanka, 90** (3)
- **Milada Frühauf, 90** (4)
- **Renate und Franz Pelzmann, Goldene Hochzeit** (5)
- **Anna Steurer, 95** (mit STR Vera Edelmayr, 6)



Jubelpaare bitte melden

Da die Stadtgemeinde Schwchat wieder Ehrungen zu den Jubiläen ab dem 50. Hochzeitstag durchführen will, ersuchen wir alle Hochzeitspaare, die im Jahr 2020 ihre Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit feiern, sich mit der

Heiratsurkunde, dem Staatsbürgerschaftsnachweis und dem Meldezettel im Rathaus, beim Bürgerservice im Foyer des Rathauses zu melden. Voraussetzung für die Ehrung ist, dass beide Ehepartner im gleichen Haushalt leben.

So bleiben Sie gesund!



**Gesundheitstipps von
Ihrem Apotheker Dr. Christian Müller-Uri**

SAGEN SIE DEM HUSTEN „GUTE NACHT“!

Der meist viral bedingte Erkältungshusten beginnt mit trockenem Hustenreiz und wird dann produktiv. Je nach individuellen Beschwerden können hustenreizstillende oder schleimlösende Arzneimittel zur Linderung der Beschwerden eingesetzt werden.

Meist beginnt der Infekt mit einer Entzündung oder einer Reizung der Hustenrezeptoren im Rachenraum durch Kälte, Feuchtigkeit, Rauchen oder andere eingeatmete Schadstoffe. Der rechtzeitige Einsatz von Hustenreizstillern mit den Wirkstoffen Dextrometorphan (z.B.: Wick®), Pentoxyverin (z.B.: Silomat®) oder den pflanzlichen Alternativen wie Eibisch, Spitzwegerich oder isländischem Moos (z.B.: Bronchostop®, Tavituss®, Stilaxx®) kann die Hustenattacken wirkungsvoll minimieren. Optimal ist die Anwendung als Tee, Saft oder Lutschtabletten.

Im Laufe einer klassischen Erkältung wird der Husten meist nach einigen Tagen produktiv und man spricht von verschleimtem Husten. Um den dickflüssigen Schleim zu zerstören, verwendet man Acetylcystein (z.B.: Easymuc®), das man als Brausetablette einmal täglich in der früh – am besten in einem Hustentee aufgelöst trinkt. Ambroxol hat neben der Wirkung auf die schleimproduzierenden Zellen auch eine leicht anästhesierende Wirkung, weshalb die Lutschtabletten auch gleichzeitig die Schmerzen im Hals zu lindern vermögen (Mucosolvan®). Neben diesen chemischen Schleimlösern gibt es auch die aus der Natur stammenden Primel-, Senega-, oder Efeuextrakte, die hervorragend bei Husten, wie auch bei entzündeten Nebenhöhlen wirken (z.B.: Produkte von Sinupret®, Tussimont®, Prospan®).

Ein echtes Multitalent unter den Hustenmitteln ist Thymian (z.B.: Tavituss®, Bronchostop®, Tussimont®), der auch keimhemmende und eine bronchospasmolytische Wirkung hat, weshalb man diese Produkte sowohl bei Reizhusten, wie auch bei Verschleimung verwenden kann.

Fragen Sie uns, wir wissen was wirkt!

#ESMUASWOSWEIDAGEH IST DIE DEVISE VON SIMON JAHN

STADTRAT FÜR BAUWESEN UND STADTENTWICKLUNG
UND UNSER GRÜNER SPITZENKANDIDAT

FÜR DIE KOMMENDE GEMEINDERATSWAHL AM 26. JÄNNER 2020.
IN DEN LETZTEN JAHREN IST IN SCHWECHAT EINIGES „WEIDAGAUNGA“.
WIR GRÜNE HABEN EINEN WESENTLICHEN BEITRAG DAZU GELEISTET.
WIR WOLLEN DIESEN WEG FORTSETZEN! ...
STÄRKER DENN JE!



DIE GRÜNEN SCHWECHAT

HABEN NOCH VIEL VOR.



Aus dem Gemeinderat: Ein Manifest und zwei Resolutionen

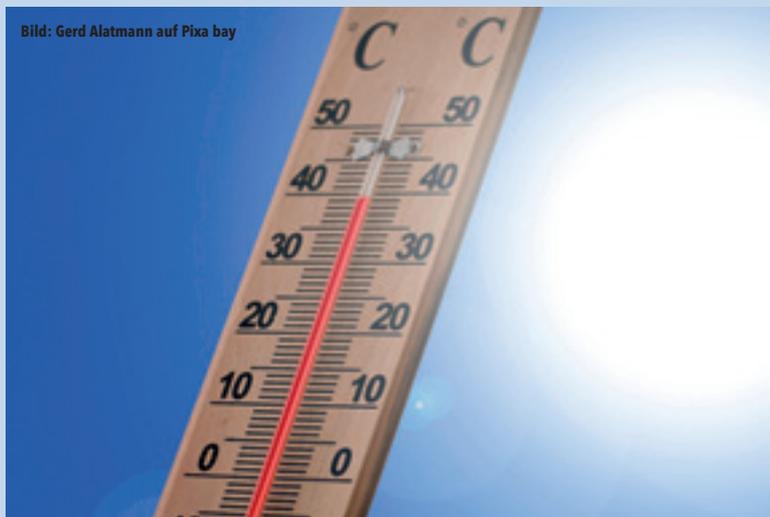


Bild: Gerd Altmann auf Pixabay

Aktiv für den Klimaschutz: Schwechat beschließt ein Manifest

Mit Resolutionen bzw. Manifesten bezog der Schwechater Gemeinderat zu drei wichtigen Themen klar Stellung. Alle drei Tagesordnungspunkte wurden einstimmig beschlossen.

Klimaschutz-Manifest Zunächst wurde ein Klima-Manifest beschlossen. Darin bekennt sich der Gemeinderat dazu, dass die Eindämmung der Klimakrise höchste gesamtgesellschaftliche Priorität hat. Die globale Klimakrise betrifft alle Ebenen der Gesellschaft, Gemeinden erfüllen dabei eine wichtige Funktion – als Vorbild und bei der Umsetzung konkreter Maßnahmen. (Manifest siehe unten.)

Resolution gegen eine Breitspurbahn Im Raum „östlich von Wien“ will der Bund die Möglichkeiten prüfen, eine Bahn-Hochleistungsstrecke („Breitspurbahn – Neue Seidenstraße“) einzurichten. Die Vorbereitungen dafür haben bereits begonnen. Vor allem auch aus Umweltschutzgründen und um die Bevölkerung vor den Auswirkungen zu schützen, wenden sich die

betroffenen Gemeinden – darunter Schwechat – gegen das Projekt.

Für die Erhaltung des Bezirksgerichtes In der Vergangenheit wurde immer wieder darüber nachgedacht, den Standort des Bezirksgerichtes Schwechat aufzulassen (zuletzt 2005 und 2012). Dies konnte zum Glück immer erfolgreich abgewendet werden. Jetzt wurden neuerlich Stimmen laut, dass das Bezirksgericht in Schwechat mit einem anderen Standort zusammengelegt werden soll.

Deswegen fordert der Gemeinderat, dass der Standort des Bezirksgerichts sowie der Justizschule in Schwechat erhalten bleiben muss! Die entsprechende Resolution erging an die Bundeskanzlerin, an die Landeshauptfrau, den Justizminister, den Österreichischen Gemeinde und Städtebund

Schwechater Klimaschutz-Manifest

1. Künftig wird bei allen Beschlüssen des Gemeinderates deren Klimarelevanz bewertet

und ausdrücklich angeführt. Maßnahmen und Aktionen, die bestmögliche Auswirkungen für Klima, Umwelt und biologische Vielfalt haben, fließen in die Entscheidung ein.

2. Bei gemeindeeigenen Bauvorhaben und Flächenwidmungen finden die klimarelevanten Aspekte besondere Berücksichtigung (Energiehaushalt, Bodenversiegelung, Fassaden- und Dachflächengestaltung, Anbindung an den Öffentlichen Verkehr, etc.).

3. Bei der Ausarbeitung von Verkehrs- und Parkraumbewirtschaftungskonzepten (Maßnahmen zur Förderung des nicht-motorisierten Individualverkehrs und des öffentlichen Verkehrs) wird eine Optimierung hinsichtlich der Klimaverträglichkeit angestrebt.

4. Im öffentlichen Raum werden Baumfällungen weiterhin nur in begründeten (Schadens)-Fällen durchgeführt. Diese Vorgehensweise soll durch Bewusstseinsbildung, Anreizsysteme und durch vermehrte Ausweisung von Frei(halte)flächen und Naturdenkmälern auch auf private Flächen ausgedehnt werden. Die laufende Bepflanzungsoffensive

soll fortgeführt und intensiviert werden.

5. Es werden Verordnungen, Förderungen und Maßnahmen in Bezug auf Klima-, Umwelt- und Artenschutz überprüft – und gegebenenfalls adaptiert.

6. Informationen für die Bürger und Bürgerinnen Schwechats zum fortschreitenden Klimawandel werden intensiviert (z.B. regelmäßige Beiträge in Ganz Schwechat, Vorträge, usw.) sowie gesetzte Maßnahmen der Gemeinde und Empfehlungen/Möglichkeiten der Mitwirkung für einzelne Haushalte. Das gilt auch für aufklärende Informationen schon im Kindergarten- und Volksschulalter.

7. Die Zusammenarbeit mit Schwechater Betrieben und Institutionen sowie anderen Gemeinden und Institutionen (z.B. Städtebund) wird verstärkt.

8. Klimaschutz soll auch einen hohen Stellenwert bei der Entscheidungsfindung durch die Stadtgemeinde einnehmen. Mittelfristig soll dies durch eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter der Stadtgemeinde Schwechat als „Klimaschutzbeauftragten“ erfolgen.



Das Bezirksgericht Schwechat muss erhalten bleiben.

BÄLLE

■ Sa, 11. Jänner, 19 Uhr, Multiversum: **Ball der Wirtschaft**
Karten unter: 06648560169 oder
E-Mail: schwechat@wb-noe.at

FESTE

■ Di, 18. Februar, 14 Uhr, Seniorenzentrum: **Faschingsfeier**
Fasching mit den Golden Boys;
Musik, Faschingsjause, Tanz und
gute Laune!



INFORMATION

■ Fr, 13. Dezember, 18 Uhr, Himbergerstraße 17/1/7: **Winterzauber – leichte Winterküche und optimale Pflege**
Bitte um Anmeldung: officebrзда@drei.at, Tel.: 0676/971 62 29

■ Di, 14. Jänner, 19 Uhr, Rathaus: **Vortrag zum Thema „Blackout“**
Der totale Stromausfall, nicht von der romantischen, sondern von der realistischen Seite betrachtet: Die Sorgen, dass es wirklich zu einem Blackout kommen kann sind berechtigt, wie auch die aktuellen Stromausfälle aufgrund des plötzlichen Wintereinbruchs in Westösterreich vor Augen führten. Es funktionieren weder Heizungen noch Aufzüge, Ampeln, Tankstellen, Bankomaten, ja nicht einmal Nahversorger können aufsperrten, denn deren Türen, Kassen und Kühlgeräte hängen vom Strom ab. Die medizinische Versorgung in den Krankenhäusern – auch wenn sie kurze Zeit durch Notstromaggregate sichergestellt werden kann – ist ebenso gefährdet. Information und Schulung rund um Katastrophenvorsorge ist zentrale Aufgabe

des NÖ Zivilschutzverbands, diese Informationsveranstaltung leistet einen Beitrag zur Sensibilisierung der Bevölkerung.



JUGEND

■ Do, 19. Dezember, 15 Uhr, Cafe Maximilian, Hauptplatz: **Alles ist möglich-Donnerstag**

■ Mi, 18. Dezember, 8. Jänner, 12., 19., 26., Februar, 16.30 Uhr, Multiversum: **Video Clip Dance Juniors** (13 – 16 Jahre)*

■ Sa, 21. Dezember, 17 Uhr, Schwechater (Wienerstraße 37): **Weihnachtsfeier mit den Jugendbetreuern RLC**

KINDER

■ So, 15., Sa, 21. u. So, 22. Dezember, 16 Uhr, Mo, 23. Dezember, 17 Uhr, Di, 24. Dezember, 10.30 und 15 Uhr, Theater Forum: **Dornröschen**
Von 4 bis 10 Jahren

■ Mo, 16. Dezember und 13. Jänner, 10., 17., 24. Februar, 15:50, Multiversum: **Video Clip Dance Minis** (4-6 Jahre)*

■ Mi, 18. Dezember, 15. Jänner, 12., 19., 26., Februar, 16.30 Uhr, Multiversum: **Video Clip Dance Teens** (10-12 Jahre)*

■ Mo, 16. Dezember, 13. Jänner, 10., 17., 24. Februar, 16.50, Multiversum: **Video Clip Dance Kids** (7-9 Jahre)*

■ Di, 7. und Mi, 8. Jänner, 9-11 Uhr: **Tag der offenen Tür in Schwechats Kindergärten** (siehe Seite 18)

■ Di, 7. und Mi, 8. Jänner, 15-17 Uhr: **Tag der offenen Tür in Schwechats Horten** (siehe Seite 18)

■ Mi, 15. Jänner, 13.30-19 Uhr, Rathaus: **Kindergarten- und Horteinschreibungen 2020/2021 (A-L)** (siehe Seite 18)

■ Do, 16. Jänner, 13.30-19 Uhr, Rathaus: **Kindergarten- und Horteinschreibungen 2020/2021 (M-Z)** (siehe Seite 18)

■ Mi, 12., 19., 26. Februar, 15.30 Uhr, Multiversum: **Yoga Kids** (6-10 Jahre)*

KULTUR

■ Do, 19. Dezember, 9., 16., 23. (an diesem Tag findet die 400. Jazzsession mit Überraschungsgästen statt!), 30. Jänner, 13., 20., 27. Februar, 20 Uhr, Felmayer Himmel: **Jazz Session**



■ Mi, 25. Dezember, 10 Uhr, Pfarrkirche St. Jakob: **Weihnachtshochamt mit dem Schwechater Gesangsverein**

■ Mi, 8. Jänner, 15 Uhr, Seniorenzentrum: **Neujahrskonzert mit den 3/4-Schrammeln**

■ Mi, 8. Jänner, 20 Uhr, Multiversum: **Neujahrskonzert der NÖ Tonkünstler**
Eine Veranstaltung des Schwechater Kulturbaukasten; Einzelkartenpreis: € 27 / € 20



■ Mi, 8. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Eröffnung des Schwechater Satirefestivals 2020 – Michael Feindler**; anschließend Eröffnungsfest mit

STADT DER VIELFALT

Vortrag & Diskussion

BLACKOUT

Vortrag des NÖ Zivilschutzverband

Dienstag, 14. Jänner 2020

19:00 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr

EINTRITT FREI!

Schwerpunkte:

- Mobilität
- Lebensmittelversorgung
- Wasserversorgung
- Geld und Finanzen
- Kommunikation
- Medizinische Versorgung
- Sicherheit

Rathaus
Trauungsaal EG
Rathausplatz 9
2320 Schwechat

Barrierefreier Zugang!

GLEICHSTELLUNG

Veranstalter / Info:
Stadtgemeinde Schwechat
Tel.: 0670108-265
eMail: h.staffer@schwechat.gu.at
www.schwechat.gu.at

SCHWECHAT

TERMINE

Buffet und Piano-Bar**
www.michael-feindler.de

■ Do, 9. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Gery Seidl – HOCHTIEF****
www.geryseidl.at

■ Fr, 10. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: Vorpremiere: **Gerald Fleischhacker – Am Sand!****
www.geraldfleischhacker.at

Bild: Felicitas Matern



■ Sa, 11. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Stefan Haider – Freifach: Herzensbildung****
www.stefanhaider.com

■ Mo, 13. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: Vorpremiere: **Peter & Tekal – Was schluckst Du ...?!****
www.medizinkabarett.at

■ Di, 14. bis Fr, 17. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Der Tod – Mein Leben als Tod; von und mit Der Tod****
www.endlich-tod.de



Bild: www.enlich-tod.de

■ Sa, 18. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Blözinger – Vorzügliche BetrÄchtungen | Ein Best Of****
www.bloezinger.at



Bild: Otto Reiter

■ Mo, 20. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Joesi Prokopetz – Pferde können nicht reiten****



■ Di, 21. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Alfred Aigelsreiter – Rückschau-dern 2019****
www.brennesseln.at

■ Mi, 22. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Aida Loos – Filterloos****
www.aidaloos.com



Bild: Aida Loos

■ Do, 23. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Christoph & Lollo – Mitten ins Hirn****
www.christophundlollo.com

■ Fr, 24. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Jimmy Schlager und Band – Powidl****
www.jimmyschlager.at

■ Sa, 25. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Erika Pluhar – Pluhar singt und liest Pluhar****
www.erikapluhar.net

■ So, 26. Jänner, 18 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Thomas M. Strobl – Jukebox****
www.der-strobl.at

■ Di, 28. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Fredi Jirkal – Wechseljahre****
www.jirkal.at

■ Mi, 29. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Gebrüder**

Moped – Heute gehört uns Österreich und morgen die ganze Scheibe**
www.gebruedermoped.com

Do, 30. Jänner, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Heilbutt & Rosen – Best Of****
www.heilbuttundrosen.at

■ Mo, 10. Februar, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Gregor Seberg – Wunderboi****
www.gregorseberg.at



Bild: Jan Frankl

■ Di, 11. bis Fr, 14., Februar, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Roland Düringer – Africa Twinis****
www.dueringer.at

■ Sa, 15. Februar, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Clemens Maria Schreiner – Schwarz auf Weiss****
www.rampensau.at



Bild: Jan Frankl

■ Mo, 17. Februar, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Science Busters – Global Warming Party****
www.sciencebusters.at

■ Di, 18. Februar, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Nadja Maleh – Best Of****
www.nadjamaleh.com



Bild: www.jeffmangione.com

■ Mi, 19. Februar, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Christoph Fritz – Das Jüngste Gesicht****
www.christophfritz.at

■ Do, 20. Februar, 20 Uhr, Theater Forum Schwechat: **Norbert Peter – Entsichert****

■ Fr, 21. Februar, 20 Uhr Theater Forum Schwechat: **Lange Nacht des Kabarettis****
www.langenacht-des-kabarettis.at



Bild: Stefan Joham

SONSTIGES

■ Do, 9. Jänner, 14.30 Uhr, Wirtschaftskammer: **Neujahrsempfang des Seniorenbundes**

■ Mi, 15. Jänner, 10 Uhr: **Abfahrt zum Seniorenball 2020 nach St. Pölten**

■ Do, 16. Jänner, 12 Uhr, Tyroler Stub'n – Zum Michl: **Schmankerl-essen des Pensionistenverbandes******

■ Do, 16. Jänner, 12.15 Uhr, Hauptplatz Schwechat: **Exkursion des Seniorenbundes zur ASFINAG******

■ Do, 6. Februar, 14.30 Uhr, Gasthaus zur goldenen Kette: **Faschingsitzung des Seniorenbundes******

■ Do, 13. Februar, 13.30 Uhr, MAN, Mannswörtherstraße: **Exkursion des Seniorenbundes zur Firma MAN******

■ Di, 25. Februar, ab 14 Uhr, Rathaus: **Faschingsdienstag im Rathaus – „Schwechat in den wilden 80er“**
Nähere Infos folgen

SPORT

- Mo, 16. Dezember, 13., 20., 27. Jänner, 15.40 Uhr, Neukettenhoferstraße 2-8, Saal 2: **ClubA. – Mama-Baby-Yoga*****
- Mo, 16. Dezember, 13., 20. und 27. Jänner, 10., 17., 24. Februar, 16.30 Uhr, Rannersdorf: **Yoga 50+/Hormonyoga***
- Mo, 16. Dezember, 13., 20., 27. Jänner, 17 Uhr, 18.10 Uhr, Neukettenhoferstraße 2-8, Saal 2: **ClubA. – Hatha Yoga Basic*****
- Mo, 16. Dezember, 13., 20. und 27. Jänner, 3., 10., 17., 24. Februar, 18 Uhr, Multiversum: **Vinyasa Flow Yoga (mixed Level)***
- Di, 17. Dezember, 17 Uhr, Multiversum: **After-Work Rücken-Werkstatt**, dein Faszienpilates www.elite-personaltrainer.at
- Di, 17. Dezember, 18 Uhr, Multiversum: **Rücken-Werkstatt** dein Faszienpilates* www.elite-personaltrainer.at
- Di, 17. Dezember, 19 Uhr, #sabafit, Multiversum – Raum 1: **Faszien-Schule mit Pilates Mix** www.elite-personaltrainer.at
- Mi, 18. Dezember, 8., 15., 22., 19. Jänner, 12., 19., 26. Februar, 18.30 Uhr, Rannersdorf: **Vinyasa Flow Yoga (Mixed level)***
- Mi, 18. Dezember, 18.30 Uhr, #sabafit, Multiversum – Raum 1: **Cardio Kickboxen – Boxen ohne Vollkontakt!** www.elite-personaltrainer.at
- Fr, 20. Dezember, 10., 17., 24., 31. Jänner, Neukettenhoferstraße 2-8, Saal 2: **ClubA. – Schwangeren-Yoga*****

- Sa, 21. Dezember, 9 Uhr bis So, 5. Jänner 19 Uhr, Hallenbad, Plankenwehrstraße 11: **Freier Eintritt für SchülerInnen während der Ferien**



SchülerInnen unter 18 Jahren, die in Schwechat wohnen, genießen während der Ferien kostenlosen Eintritt ins Schwechater Hallenbad.

Bitte einen Ausweis mitbringen, damit festgestellt werden kann, ob das Alter und der Wohnort stimmen. Bitte beachten, dass Kinder unter 10 Jahren nicht alleine im Freizeitzentrum bleiben dürfen und bei 10-12-jährigen Kindern eine Besucherlaubnis von den Eltern auszufüllen ist falls sie von keinem/keiner Erwachsenen begleitet werden. Die Formulare dafür liegen bei der Kassa auf.

- Do, 9. und 23. Jänner, 20 Uhr, Felmayer-Saal 1, Neukettenhoferstraße 2-8: **CLUBA. Selbstverteidigungskurs für Frauen** (Mindestalter: 12 Jahre)***
- Mo, 13. Jänner, 19.15 Uhr, Multiversum: **Video Clip Dance Adults***
- Fr, 17. Jänner, 17 Uhr, Felmayer-Saal 2, Neukettenhoferstraße 2-8: **ClubA. Faszientraining*****
- Mo, 10. Februar: **ClubA – Start ins Sommer-Semester 2020*****

WEIHNACHTEN & PUNSCH

- Fr, 13. Dezember, 16 Uhr, Rathaus am Rathaus: **Charitypunsch zugunsten Kiwozi Schwechat**
- So, 15. Dezember, 15 Uhr, Pfarrkirche Mannswörth: **Weihnachtskonzert der Blasmusik Mannswörth**
- So, 15. Dezember, 16 Uhr, Gastwirtschaft Felmayer im Himmel, Neukettenhofer Str. 2-8/1: **Advent anno dazumal**
- Fr, 20. Dezember, 15 Uhr, Seniorenzentrum: **Adventkonzert**

* Kontakt: Michaela Illetschko

E-Mail: mail@d-a-y.at

Tel.: 069919565468

** Infos und Karten:

Tel.: 01/707 82 72, Fax: -13

E-Mail: theater@forumschwechat.com

www.forumschwechat.com

*** Infos und Kontakt:

Tel: 0676-88780355

E-Mail: office@cluba.at

www.cluba.at

**** Kontakt: 0676/76 43 916:

Volkshochschule Schwechat: Start ins 2. Semester 2019/2020

Der neue Volkshochschulfolder wird spätestens ab 17. Jänner 2020 zur freien Entnahme in der Stadtbücherei Schwechat und beim Bürgerservice im Rathaus aufliegen.

Zu finden ist das VHS-Programm zu diesem Zeitpunkt auch auf der Gemeinde-Homepage www.schwechat.gv.at > Freizeit, Sport, Kultur > Bücherei und Volkshochschule und am Server des Verbandes der NÖ Volkshochschulen unter <https://kurse.vhs-noe.at/Kurse/?vhs=10172>.

Neben dem üblichen Sprachschwerpunkt bieten wir im kommenden Semester erstmals zwei Workshops für Kinder zum Thema MINT (Der Ausdruck „MINT“ ist ein Initialwort, das aus den Begriffen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik gebildet wurde.) an: Workshop „Lernroboter Dash für 8-10 Jahre“ und Workshop „Roboter bauen mit LEGO für 6-10 Jahre“

Die Texte der Veranstaltungshinweise stammen von den VeranstalterInnen und wurden ggf. aus Platzgründen gekürzt.

Wenn auch Ihre Veranstaltung (bis Ende April 2020) hier angekündigt werden soll, bitte auf der Homepage www.schwechat.gv.at bis 24. Jänner 2020 eintragen.

DIE GRÜNEN SCHWECHAT WÜNSCHEN IHNEN



WEISSE UND FROHE WEIHNACHTEN SOWIE EIN GRÜNES NEUES JAHR!

Tag des Kindes

sowie

Kindergarten- und Horteinschreibungen 2020/2021

für jene Kinder, deren Nachname mit dem Buchstaben A-L beginnt,
am Mittwoch, 15. Jänner 2020, von 13.30 Uhr bis 19 Uhr

für jene Kinder, deren Nachname mit dem Buchstaben M-Z beginnt,
am Donnerstag, 16. Jänner 2020, von 13.30 Uhr bis 19 Uhr

im Festsaal des Rathauses

Mitzubringen sind:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Meldezettel der Eltern/Obsorgeberechtigten und des Kindes (Hauptwohnsitze müssen in Schwechat sein – falls nicht, ist zwecks Nachweis der Zuzugsabsicht bitte eine Kopie des Miet- oder Kaufvertrages vorzulegen)
- E-Card des Kindes
- vorhandene medizinische Befunde
- bei Anmeldung für den Kindergarten ist auch die Anwesenheit des Kindes erforderlich

**Für Kinder, welche ab 2021/2022 schulpflichtig sind, beginnt mit 7. September 2020
das verpflichtende Kindergartenjahr**

Tage der offenen Tür in unseren Kindergärten

Dienstag, 7. Jänner 2020, und Mittwoch, 8. Jänner 2020, jeweils von 9 bis 11 Uhr

HPI Kindergarten Brendanihof

Kindergarten Mannswörth (nur im Neubau möglich)

Kindergarten Rannersdorf

Kindergarten Kledering

HPI Kindergarten Andreas Hofer-Platz

Kindergarten Frauenfeld

Kindergarten Regenbogen

Kindergarten Malzstraße

Tagesbetreuungseinrichtung Zirkelweg (telefonische Terminvereinbarung erbeten)

Tage der offenen Tür in unseren Horten

Dienstag, 7. Jänner 2020, und Mittwoch, 8. Jänner 2020, jeweils von 15 bis 17 Uhr

Hort Europa

Hort Rannersdorf

Hort Mannswörth

Hort Haus der Jugend

Hort Frauenfeld

Kultur-Highlights der Ballsaison 2020

Das Multiversum Schwechat freut sich in den ersten beiden Kalendermonaten des neuen Jahres wieder als Austragungsstätte diverser Kulturveranstaltungen auftreten zu dürfen.

Bereits traditionell startet das Veranstaltungsjahr mit dem **Neujahrskonzert des NÖ Tonkünstlerorchesters**. Die beliebte Formation tritt am Mittwoch, 8. Jänner um 20.00 Uhr in unseren Räumlichkeiten auf. Tickets können in der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Schwechat unter der Telefonnummer 01 701 08 233 gebucht werden!

Ein paar Tage später wird am Samstag, 11. Jänner mit dem **54. Ball der Wirtschaft** die Ballsaison eingeläutet. Tickets für dieses Event bekommen Sie bei der WKNOE Bezirksstelle-Außenstelle Schwechat unter der Telefonnummer 0664 856 01 69 bzw. per Mail unter schwechat@wb-noe.at



Bilder: Martina Siebenhandl

Tanzbegeisterte Ballbesucher sollten sich außerdem den Termin Samstag, 15. Februar vormerken. An diesem Abend findet der **Schulball des Gymnasiums Schwechat** statt. Karten und Tischreservierungen sind ab Ende Jänner im Sekretariat der Schule erhältlich.

Das Multiversum wünscht allen BesucherInnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein frohes Fest!

Veranstaltungs-Highlights

KULTUR

08.01.2020

Neujahrskonzert mit dem NÖ Tonkünstlerorchester

11.01.2020

54. Ball der Wirtschaft

09.02.2020

Kindermaskenball der Kinderfreunde Schwechat

15.02.2020

Ball des Gymnasiums Schwechat

SPORT

14.12.2019

SVS Hallenfußballturnier

18.-19.01.2020

VIE Generali Cup Nachwuchsfußballturnier

25.01.2020

SC Mannswörth Nachwuchsfußballturnier

SONSTIGES

Weight Watchers – **jeden Dienstag um 19 Uhr**

Auch zur Weihnachtszeit findet unser Seniorentaining im Multiversum statt

Kommen auch Sie zu unserem wöchentlichen Seniorentaining. Es macht nicht nur großen Spaß in der Gruppe zu trainieren, sondern stärkt Ihre Gelenke, sowie Ihre Muskulatur, welche der Motor für unseren Körper sind. Gemeinsam trainieren wir eine Stunde, in einer heiteren Runde, wo jeder seinen Spaß hat. Das Seniorentaining findet jeden Montag und Freitag von 09:30 Uhr bis 10:30 Uhr in unseren sehr gut ausgestatteten Trainingsräumlichkeiten statt! Mit dabei sind auch unsere bestausgebildeten Trainer, welche

selbst aus dem Hochleistungssport kommen und Sportwissenschaft studiert haben. In einer angenehmen Atmosphäre werden Ihnen Übungen gezeigt, welche Ihre gesamte Muskulatur von Grund aufbauen werden, sodass Sie sich im Alltag wohler fühlen.

Warum sollte ich das Seniorentaining ausprobieren?

- Frei von Gelenks- und Rückenschmerzen durch den Alltag
- Bessere Beweglichkeit und Gelenkigkeit

- Gewichtsreduktion, beziehungsweise Verhinderung von Gewichtszunahme
- Sicherer Gang, Sturzprävention
- Kräftigere Muskeln bedeuten große Erleichterung vieler Alltagstätigkeiten, vom Tragen der Einkaufstaschen bis hin zur Gartenarbeit
- Allgemein gesteigertes Wohlbefinden
- Weil es einfach großen Spaß macht

Kommen Sie zu einem **GRATIS Schnuppertaining** vorbei und überzeugen Sie sich selbst!

Kursangebot im Multiversum Fitness:

- **D.A.Y. Dance-Act-Yoga und Tanzkurse**
mit Michaela Illetschko
+43699 195 654 68
mail@d-a-y.at
www.d-a-y.at
- **Hula Tanz aus Hawaii**
mit Martina Lokelani Hudcsek
+43676 5258186
info@hula-martina.at
www.hula-martina.at
- **Rücken Werkstatt, Faszien Schule und Cardio Kickboxen, Kinder Fitnessboxen**
mit Sabina Breitenfelder
+43664 1842695,
office@elite-personaltrainer.at
www.elite-personaltrainer.at
- **Tai Chi, Chi Gong und Schwert Tai Chi Kurse**
mit Thomas Hudcsek
+43677 624 125 00
info@taichi-schule.at
www.taichi-schule.at
- **WingTsun, der kluge Weg zur Selbstverteidigung**
mit Kivilcim Yilmaz
+43699 17106283
kivilcim.yilmaz@ewto.at



Bilder (3): Multiversum

Bild links: Karl bei einer seiner Gleichgewichtsübungen

Bild oben: Ein bisschen Spaß darf auch beim Training nicht fehlen



Unsere fleißigen Senioren mit Trainerin Viktoria Eigner

Landwirtschaftskammerwahl 1. März 2020

Für die Wahlen in die Landwirtschaftskammern wird als Wahltag **Sonntag, der 1. März 2020** festgesetzt und als Stichtag Montag, 11. November 2019 bestimmt.

Aktives Wahlrecht Gemäß § 24 Abs. 1 des NÖ Landwirtschaftskammergesetzes sind in die Landwirtschaftskammern wahlberechtigt, die im § 4 Abs. 1 Z. 1 bis 6 genannten natürlichen Personen, die spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben und bei ihnen ein Wahlausschlussgrund nach der NÖ Landtagswahlordnung 1992 nicht vorliegt.

Wahlberechtigt sind ferner juristische Personen, auf die die Bestimmungen des § 4 Abs. 1 Z. 1 bis Z. 3 zutreffen, sowie die im § 4 Abs. 1 Z. 7 genannten Genossenschaften und Verbände. Juristischen Personen sind gleichgestellt offene Handelsgesellschaften, Kommanditgesellschaften sowie kirchliche oder weltliche Zweckvermögen. Das Wahlrecht ist grundsätzlich persönlich auszuüben. Ausgenommen davon sind körper- und sinnesbehinderte Wähler oder Wählerinnen (§ 50 Abs. 2 der NÖ LK-WO). Für juristische Personen übt das Wahlrecht ein Bevollmächtigter oder eine Bevollmächtigte aus. Von mehreren Miteigentümern kann jeder einzelne Miteigentümer oder jede einzelne Miteigentümerin das Wahlrecht ausüben.

Jeder oder jede Wahlberechtigte hat nur eine Stimme und kann sein oder ihr Wahlrecht nur in einem Wahlsprengel ausüben.

Bei der Auslegung des Begriffes „Eigentümer“ oder „Eigentümerin“ im Sinne des § 4 Abs. 1 Z. 1 NÖ Landwirtschaftskammergesetz ist Folgendes zu beachten: Nach § 4 Abs. 1 Z. 1 NÖ Landwirtschaftskammergesetz ist kammerzugehörig, wer Eigentümer oder Eigentümerin land- und forstwirtschaftlich genutzter in Niederösterreich gelegener Grundstücke im Mindestausmaß vom einem Hektar ist.

Unter Eigentümer oder Eigentümerin ist grundsätzlich der „grundbücherliche“ Eigentümer oder die „grundbücherliche“ Eigentümerin zu verstehen.

Es sind jedoch folgende Ausnahmen zu berücksichtigen:

- Erwerb von Grundeigentum nach Rechts-

kraft der vorläufigen Übernahme der Grundabfindungen bzw. nach Rechtskraft des Zusammenlegungsplanes im Agrarverfahren

- Erwerb des Erben oder der Erbin mit rechtskräftigem Beschluss über die Einantwortung im Verlassenschaftsverfahren
- Erwerb des Erstehers oder der Erstererin mittels rechtskräftigem Beschluss über den Zuschlag im Versteigerungsverfahren
- Erwerb von Grundeigentum noch vor Eintragung im Grundbuch, wenn die Durchführung der Eintragung beim Bezirksgericht bereits beantragt wurde.

In diesen Fällen wird bereits „außerbücherliches“ Eigentum erworben. Demnach sind solche Personen Eigentümer oder Eigentümerinnen im Sinne des § 4 Abs. 1 Z. 1 NÖ Landwirtschaftskammergesetz.

Passives Wahlrecht Wählbar sind alle nach § 24 NÖ Landwirtschaftskammergesetz wahlberechtigten Personen, die spätestens am Tag der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet haben und

1. österreichische Staatsbürger oder österreichische Staatsbürgerinnen oder
2. Staatsangehörige eines EU-Mitgliedstaates, eines EWR-Vertragsstaates oder der Schweizerischen Eidgenossenschaft oder
3. Staatsangehörige eines Drittstaates sind, deren Staatsangehörige hinsichtlich der Vereinigungsfreiheit nach dem Recht der Europäischen Union oder aufgrund eines Staatsvertrages gleichzustellen sind.

Auflegung des Wählerverzeichnisses

Gemäß § 22 Abs. 1 NÖ Landwirtschaftskammer-Wahlordnung sind die Wählerverzeichnisse vom 2. bis einschließlich 6. Dezember 2019 jeweils in der Zeit von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Rathaus Schwechat, Rathausplatz 9, EG Zimmer 7-9, zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Innerhalb von zehn Tagen ab Beginn der Einsichtsfrist, sohin bis einschließlich 11. Dezember 2019, kann jeder oder jede Wahlberechtigte im Sinne des § 4 Abs. 1 NÖ Landwirtschaftskammergesetz schriftlich oder mündlich einen Berichtigungsantrag einbringen (Antragsteller, Antragstellerin).

NÖ Heizkostenzuschuss 2019/2020

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2019/2020 in der Höhe von 135 Euro zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes – in diesem Fall im Rathaus Schwechat – bis 30. März 2020 beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Die Richtlinien sowie Vorlagen für die Antragstellung finden Sie auf http://www.noel.gv.at/noel/SeniorInnen/Foerd_Heizkosten_zuschuss.html

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-BürgerInnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt
- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

AMTLICHE WAHLINFORMATION WÄHLERVERSTÄNDIGUNG GEMEINDERATSWAHL 2020



Das ist Ihre Wählerverständigung



Die **Wählerverständigung** wird dasselbe Erscheinungsbild wie bei der Nationalratswahl haben. Sie wird jedem Wähler spätestens am 13. Tag vor dem Wahltag per Post zugesandt. Die Wahlinformation beinhaltet Name, Geburtsjahr, Anschrift des Wahlberechtigten, Wahlort (Wahlsprengel), die fortlaufende Zahl des Wählerverzeichnisses, Wahltag, Wahlzeit, Wahllokal und einen Hinweis auf die Ausweispflicht im Wahllokal. Die Wählerverständigung ist nicht Voraussetzung, ihre Stimme abzugeben.

Informationen auf der Rückseite
Informationen über das Wahlgese-
hen finden Sie auf der Rückseite der
Wählerverständigung.

Anforderungskarte + Rückkuvert
Mit dieser können Sie eine Wahlkarte
beantragen, falls Sie am Wahltag nicht in
Ihrer Wahlgemeinde anwesend sind.

Wahlsprengel

Sprengel 1	Haus der Jugend	Wismayrstraße 45
Sprengel 4	Volksschule Schwechat	Ehrenbrunnengasse 8
Sprengel 5	Volksschule Schwechat	Ehrenbrunnengasse 8
Sprengel 6	Seniorenzentrum	Altkettenhofer Straße 5
Sprengel 7	Kindergarten Andreas Hofer Platz	Andreas Hofer Platz 8
Sprengel 9	Kindergarten Andreas Hofer Platz	Andreas Hofer Platz 8
Sprengel 10	Kindergarten Frauenfeld	Gladbeckstraße 1a
Sprengel 11	Kindergarten Frauenfeld	Gladbeckstraße 1a
Sprengel 13	Pfarrzentrum Zirkelweg	Zirkelweg 3
Sprengel 14	Pfarrzentrum Zirkelweg	Zirkelweg 3
Sprengel 15	Rathaus, Trauungssaal	Rathausplatz 9
Sprengel 21	NMS Schwechat, Europahauptschule	Europaplatz 1
Sprengel 22	Hort Rannersdorf	Brauhausstraße 71
Sprengel 23	Hort Rannersdorf	Brauhausstraße 71
Sprengel 31	Hort Schloss Freyenthurn	Mannswörther Str. 59-61
Sprengel 32	Hort Schloss Freyenthurn	Mannswörther Str. 59-61
Sprengel 41	Kindergarten Kledering	Feuerwehrgasse 11

Ihre Stimme können sie am Wahltag 26. Jänner 2020 in der Zeit von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr abgeben.

27 €
PREISVORTEIL



Werkskundendienst
Heizung | Warmwasser

www.werkskundendienst.at

Jetzt Wartung vereinbaren und sparen



Wartungen und Reparaturen vom Hersteller - der Bosch Werkskundendienst

Jetzt Termin vereinbaren und sparen:

- € 27,- Preisvorteil* sichern
- Sicher fühlen durch unsere professionell geschulten Techniker

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:
von Montag bis Freitag, 07:00 - 22:00 Uhr

01 79722 8556

oder unter www.werkskundendienst.at



*Gültig bis 31.03.2020/ Nicht in bar einlösbar/ Nur für Öl- und Gasgeräte bis 60kW/ Vorort bei Leistungserbringung zu übergeben/ Gilt nicht für Wartungsvertragskunden

garagentor-shop.at

mit online Einbau-Check und Montage-Video

-50%

**Garagentor
35 mm isoliert
mit Funkantrieb**

Abholpreis für
Breite x Höhe
2,50 m x 2,05 m
in Farbe weiß

€ 599,-

statt 1.199,-



Symbolbild

Online-Rabatte von -36 % bis - 50 %

Mewald GmbH Industriestr. 2 2486 Pottendorf 0 2623-72 225

Doppelt so schlau.



**Wir sind Steuerberater und
Rechtsanwälte gleichzeitig.**

Das heißt: Sie bekommen Buchhaltung,
Jahresabschluss, steuerliche und rechtliche
Beratung, Firmengründungen, Verträge
sowie anwaltliche Vertretung aus einer Hand.

T. +43 1 715 22 65 | office@nagy-auer.at

www.nagy-auer.at

nagy,auer & team

steuerberater und rechtsanwälte unter einem dach

WIEN SCHWECHAT EISENSTADT SALZBURG

Kinder pflanzen Bäume



Seit 2014 werden regelmäßig Kinder eingeladen, selbst Bäume und Sträucher zu setzen. Die ersten Klassen der Volksschulen, der Bertha von Suttner-Schule und die Vorschulklassen finden sich am Kellerberg und an anderen Orten Schwechats ein, um hier die Pflanzungen vorzunehmen. Mit der tatkräftigen Hilfe der Stadtgärtnerei, dem geeigneten Werkzeug und einer kleinen Jause ist die Aktion, die im November wieder stattfand, ein Erfolg.

Neue AST-Station



Beim Supermarkt „Hofer“ auf der Himberger Straße wurde die AST-Station Nr. 59 eingerichtet. Sie erweitert ab sofort das AST-Netz in Schwechat.

Versperrbare Abstellplätze



Nach dem Gemeindebau am Rathausplatz erhielten jetzt auch der Altbau im Brendanihof sowie die Anlage in der Brauhausstraße 75-77 (Rannersdorf) Abstellboxen für Fahrräder, Rollatoren und Kinderwagen. Bgm. Karin Baier und STR DI Simon Jahn nahmen sie in Augenschein.

DER NEUE MAZDA CX-30 ZEIT FÜR VERÄNDERUNG



* Aktion gültig bei Kauf eines Mazda CX-30 vom 01. 10. bis 31. 12. 2019 und Zulassung bis 31. 03. 2020. Händlernachlass, Leasingbonus bereits berücksichtigt, exkl. Metallic. Mazda Plus Finance Leasing (Leasingfinanz) für Mazda CX-30 G122 COMFORT, monatliche Rate: € 156,-, Laufzeit: 48 Monate, Fahrleistung: 10.000 km/Jahr, Eigenleistung: € 7.137,-, Restwert: € 11.411,-, Angebot freibleibend. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, trifft ihn kein Restwertisiko und er ist auch nicht zum Ankauf verpflichtet. Exkl. einmaliger Vertrags- und Bearbeitungsgebühr. Angebot gültig bis 31. 12. 2019. Keine Barablöse möglich, Eintauschbonus nur gültig bei Kauf eines Neuwagens und Eintausch Ihres Gebrauchtwagens. Aktion ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar und gilt nur für Privatkunden. Verbrauchswerte: 4,4–6,0l/100km, CO₂-Emissionen: 105–137g/km. Symbolfoto.

JETZT MIT BIS ZU
€ 2.200,- BONUS*

KEGLOVITS GESMBH

SCHWECHATER STRASSE 59-71

2322 ZWÖLFAXING

TEL. 0 1 / 7 0 7 2 2 0 1

WWW.KEGLOVITS.AT

Spielplatzöffnung in der Malzstraße



In der Malzstraße wurde ein von den Bauträgern errichteter Spielplatz an die Gemeinde und gleichzeitig seiner Bestimmung übergeben.

Neues Kanal-Auto



Für die Kanal-Brigade (hier mit Bgm. Karin Baier) gab es ein neues Fahrzeug – eines von mehreren, die dieses Jahr in Betrieb genommen wurden.

Warnwesten für alle Kindergärten



Warnwesten gab es von Polizeisportverein und der IPA für alle Kindergarten-Kinder; gut gesehen werden ist besonders um diese Jahreszeit wichtig.

Seniorenstadt begeisterte



Großen Spaß machte einmal mehr der Seniorenstadt – eine Fix-Veranstaltung des Pflegepersonals und der Verwaltung des Seniorenzentrums.

Ein Christbaumgeschenk



Josef Haselböck (Christbaumverkauf beim Multiversum) überreichte am 5. Dezember Bgm. Karin Baier und STR Vera Edelmayr 50 Gutscheine für Christbäume für sozial bedürftige Familien mit Kind.

Eröffnung einer Geschäfts-Filiale



Monika Stolzer eröffnete gegenüber ihrer Filiale am Hauptplatz eine weitere Boutique; Bgm. Karin Baier, STR Vera Edelmayr, GR Wolfgang Zistler und Wirtschaftskammer-Obmann Mag. (FH) Mario Freiberger gratulierten.



Eine tolle Aufführungsserie legte die Theaterwerkstatt in diesem Jahr hin: Alle Vorführungen waren restlos ausverkauft.

Wirklich *nustig*

Die Schwechater Theaterwerkstatt

Die „Pension Schöllner“ – ein Stück über eine Pension, ihre exzentrischen Gäste und den Traum von Philippine Krapproth – begeisterte im vergangenen Oktober das Publikum. Mehr als 1.000 ZuseherInnen kamen in die Ehrenbrunnengasse, um im Theater Forum einer der sieben restlos ausverkauften Vorstellungen zu folgen.

Und dann war Schluss. Denn: „Es soll uns ja Spaß machen.“ Das sagt Margarita Prammer, Obfrau der Schwechater Theaterwerkstatt, jenem Verein, der hinter den Aufführungen steht. Die Mitglieder sind alle berufstätig oder studieren – oder machen beides. Prammer: „Deswegen ist die Aufführungsserie begrenzt, aber wir genießen sie vom Anfang bis zum Schluss.“ Und das soll so bleiben.

Wie alles anfang

Die Mitglieder der Theaterwerkstatt trafen einander – auf der Bühne. 2006 inszenierte

der Schwechater Laien-Schauspieler Bruno Reichert für das sommerliche Nestroy-Frühsstück (einer „Sonntags-Zutat“ der Nestroy-Spiele) den Einakter „Zeitvertreib“. Das Ensemble verabedete sich lose, auch nach der Aufführungsserie etwas auf die Bühne zu bringen. Und so geriet die Gruppe an das Theater Forum, dem damals noch Johannes C. Hoflehner als Intendant vorstand.

Die Kooperation war erfolgreich, und bald wurde die erste Produktion erstellt. Prammer: „Auf dem Programm stand damals ‚Die verzwickte Erbschaft‘, nach einer alten Wiener Volkskomödie.“ Schon bei dieser ersten Produktion kam mit Thomas Wachauer ein Profi-Regisseur zum Einsatz, „der einzige, sonst sind alle auf der Bühne Laien“, so die Obfrau. Ein Konzept, das bis heute hält und vor allem auch unterhält.

Jährlich gibt es ein neues Stück

Die erste Produktion zeigte auch die Vortei-

le der Kooperation mit dem Forum: Man findet eine komplette Theaterinfrastruktur vor und kann sich aufs Spielen konzentrieren. Der Wechsel zur jetzigen Intendantin Manuela Seidl war dann 2016 kein Problem – und brachte der Theaterwerkstatt dieses Jahr auch Verstärkung: Bei der jüngsten Produktion spielte auch Thomas Fischer-Seidl, Unternehmer und Ehemann der Intendantin, mit.

Gespielt wird seitdem jedes Jahr (mit einer Pause zwischendurch). „Bis jetzt eigentlich lauter Komödien, zweimal auch mit einem Krimi-Einschlag“, so Margarita Prammer.

Ein Jahr Arbeit

Das Produktionsjahr beginnt mit der Suche nach einem Regisseur – wobei man sich seit drei Jahren auf Marius Schiener verlässt, der in Österreich schon an verschiedenen Orten tätig war. Nachdem das Stück gefunden wurde, werden Rollen gegebenenfalls umgeschrieben (so wurde heuer aus „Ladislau Robitschek“, dem reichen Onkel, eine „Philippine Krapproth“ [Christine Neubauer]) und dann besetzt. Prammer: „Da zeigt sich dann die Qualität eines Theater-Profis

wie Schiener; er kann ein Stück für uns passend adaptieren und auch die Rollen bestmöglich besetzen.“

Viele Monate vor der Produktion trifft man einander zur ersten Leseprobe, daneben werden die Kostüme besprochen und ein erster Bühnendesign kreiert. Je näher die Aufführung rückt, desto spannender wird es für die Beteiligten – natürlich auch hinter der Bühne. Denn: Kostüme und Maske liegen ebenfalls in der Hand der Theaterwerkstatt, ebenso wie die Organisation des Bühnenbildes.

Die letzten beiden Monate dann ist intensives Proben angesagt. Prammer: „Zum Schluss vier, fünf Mal pro Woche.“ – Und dann wird es ernst.

Mitmachen? Ist jederzeit möglich

Nach sieben, bis auf den letzten Platz gefüllten Vorstellungen, war alles vorbei. Noch sind die Eindrücke zu frisch, noch ist man zu müde, um über Pläne für die Zukunft zu sprechen. Prammer: „Aber gespielt wird

wieder, auf jeden Fall.“ Und könnte man da auch mitmachen? „Na sicher“, so die Obfrau, „bei uns ist jede/r willkommen. Die einzige Voraussetzung ist Verlässlichkeit, die Probenarbeit kann ganz schön anstrengend

und fordernd sein.“

Über Zuwachs freuen sich die Mitglieder und vielleicht wirkt man dann an einer – um im „Schöllner-Jargon“ zu bleiben – *wirklich nüstigen* Vorstellung mit.



Ein Bild von den intensiven Probearbeiten zu „Pension Schöllner“: Margarita Prammer, Thomas Fischer-Seidl, und Christoph Schmelzinger.



Sie haben eine Immobilie?

Wir haben die richtigen Käufer!



OLIVER BADURA
IHR ANSPRECHPARTNER
AUS IHRER UMGEBUNG

0664 355 92 92

www.badura-immobilien.at
Concorde Business Park 1/B6/101 A-2320 Schwechat

**Glücksbringer
Feuerwerksartikel
Punsch**

27.-31.12.2019

9:00 bis 19:00 Uhr

Hauptplatz Zwölfaxing



**LACKSTÄTTER
GESCHIRR**
WWW.GESCHIRRSHOP.COM

Haus und Küchengeräte
Gastronomiezubehör
Professioneller Schweißdienst

Schwechaterstraße 62 2322 Zwölfaxing

Tel.: 0664 21 33 873 Fax: 01 707 4863
Email: office@geschirrsshop.com



Bei der 26. Jugendgala am Donnerstag, den 5. Dezember zeigten die Jüngsten, dass Bewegung Spaß macht.

Fitness für Kinder

Jugendsport startet für die Kleinen mit vier Jahren

Der Jugendsport wird seinem Namen gerecht: Er ist jung geblieben. Die ersten TeilnehmerInnen sind heute im Pensionsalter, die jüngsten gehen in den Kindergarten. Denn das Angebot heute umfasst nicht nur modernste Trainingsmethoden, sondern wendet sich auch an die Kleinen. Barbara Viertl, eine der sechs TrainerInnen in diesem Bereich: „Das Kleinkinderturnen wendet sich an Vorschulkinder ab dem vierten Geburtstag.“ Einmal pro Woche* kommen die Kinder in den Volksschulen von Manns-wörth, Rannersdorf oder Schwechat zusammen. Spielerisch wird aufgewärmt, „danach werden die motorischen Grundfertigkeiten in Bewegungslandschaften erarbeitet“, so Viertl.

Die Gruppen bestehen aus rd. 20 Kindern, die von zwei TrainerInnen begleitet werden. Die Übungen sind dem Alter angepasst, die

TrainerInnen verfügen über die entsprechende Ausbildung und auch Erfahrung.

Zeitgerecht Schwimmen lernen

Eine Besonderheit sind die Schwimmkurse. Viertl: „Auch die werden ab dem vollendeten vierten Lebensjahr angeboten. Vorkenntnisse sind dazu nicht notwendig.“ NichtschwimmerInnen sind also durchaus willkommen, „die fassen wir in der ‚Schildkröten-Gruppe‘ zusammen. Maximal acht Kinder werden dann von einer SchwimmlehrerIn – natürlich im Nichtschwimmerbecken des Hallenbades – unterrichtet“, so die Trainerin. Und werden so auf die weiterführenden Enten-, Frosch- und Delfin-Gruppen vorbereitet.

Weiter geht es in der Volksschule

Das Angebot wird in der Volksschule noch

einmal erweitert: Kinder, die nicht in einen der zahlreichen Vereine gehen und dort Sport betreiben, werden wieder in Jugendsportgruppen zusammengefasst. Trainiert wird alles, was den Kindern Spaß macht: Geräte, Klettern, Laufen, Balancieren und dergleichen mehr. Auch diese Gruppen treffen sich einmal wöchentlich in einem der Turnsäle.

Viertl: „Wegen der großen Nachfrage wird im kommenden Semester eine zusätzliche Gruppe in Rannersdorf eingerichtet.“

Zusätzliche Turnstunde

Eine Besonderheit ist die zusätzliche Turnstunde in der Volksschule, ab der dritten Klasse nach Ende des Unterrichts. Diese wird unter anderem von allen Direktorinnen empfohlen, der größte Teil der Kinder nimmt sie auch an. Denn: Bewegung macht klug, wie ForscherInnen herausgefunden haben (siehe z.B. *orf.at*, „Wer sich bewegt, lernt mehr“, 23. März 2019). „Etwa zwei Drittel der SchülerInnen nehmen an diesen Stunden teil“, so Barbara Viertl.

Das ist aber nicht die einzige Stunde, die sie und ihre KollegInnen für die SchülerInnen abhalten: In der dritten Schulstufe ist laut Lehrplan verpflichtend eine Schwimmstunde pro Woche abzuhalten, damit auch die Kinder, die keiner Schildkröten- und sonstiger Gruppe angehört haben, mit dem Wasser vertraut werden. Diese werden auch von Barbara Viertl und Lea Leu betreut.

* Die Trainingsstunden finden Sie im aktuellen Jugendsportfolder, der auch als PDF-Download auf der Schwechat Homepage www.schwechat.gv.at verfügbar ist.



office@saubermax.com

*Wir wünschen ein
Glückliches Neues Jahr*

**Reinigung
Grünpflege
Winterdienst
Haushaltshilfe
Poolreinigung
Entrümpelung
Entsorgung**

01-707 38 68

Fußball

Derby Das mit Spannung erwartete Derby zwischen SV Schwechat und SC Mannswörth brach- te – vor rd. 700 ZuseherInnen im Rudolf Tonn-Stadion – ein 0:0. Es war die letzte Partie der Herbst- runde, Mannswörth überwintert an 8., Schwechat an 10. Stelle.

Cachibol

Sieg Die Damen vom SVS- Cachibol-Team haben sich einer guten Sache verschrieben und nebenbei gleich den ersten Tur- niersieg, nach der langen Urlaubszeit, erspielt: Sie holten den ersten Platz beim Pink Rib- bon-Turnier in Laa an der Thaya.

Tischtennis

Erfolg Beim Eurotalents Selecti- on Camp im Otocec (SLO) wur- de Julian Rzihauschek von den Trainern für den Eurotalents U13-Kader ausgewählt! Er ist damit einer von zehn Burschen und sechs Mädchen, denen die ETTU besondere Unterstützung in Form von Trainingslagern zukommen lässt.

Schwimmen

Rekord Marlene Kahler (SVS) schwamm beim internationalen Meeting in Pilsen bei ihrem Sieg über 1500 m Freistil in 16:03,68 neuen Österreichischen Rekord sowie neuen Meetingrekord und unterbot so ihre eigene Bestmar- ke um mehr als zehn Sekunden.

Jiu Jitsu

Meister Bei den Österrei- chischen Meisterschaften im Jiu Jitsu traten zehn Jiu Jitsukas aus Schwechat an. Gleich drei Titel gingen dabei nach Schwechat: Alexander Lukas, Nils Rubik und Timur Dovtiev holten den Tur- niersieg in ihren Klassen.

Radball

Talentprobe Im November fand das internationale Elite Turnier in Prerov statt. David und Dominik Wondra starteten mäßig, konnten sich aber steigern (4:2 gegen den ungarischen Meister!) und wurden Fünfte. Dominik war mit 15 Jahren zudem der Jüngste der Elite Klasse, bei der man eigent- lich ab 18 startberechtigt ist.

Erfolgreiche Triathleten



In Obergrafendorf fand die Ehrung zur NÖ Landesmeister- schaft statt. Das Schwechater Tri- athlon-Team Welcome holte 2x Gold, 3x Silber und 1x Bronze, die Medaillen gingen an Ger-

hard Töpfl, Franz Frühauf, Wil- helm Dibon und Samuel Kastner (nicht anwesend). Bei den Öster- reichischen Meisterschaften erreichte Gerhard Töpfl sensatio- nell Bronze in der Langdistanz.

Facharzt für ORTHOPÄDIE und ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE OA. Dr. Patrick NIEDERLE



Oberarzt im Spital Speising

Spezialist für: **Knie- und Hüftendoprothetik**
Weitere Schwerpunkte: **Knie- und Schulterarthroskopie**
Fuß- und Handchirurgie

Ab wann sollte ein abgenütztes Gelenk operiert werden?

In meiner Ordination bekomme ich häufig die Frage gestellt, ab wann denn ein abgenütztes Gelenk operiert werden soll. Um eine richtige Antwort geben zu können, müssen folgende Kriterien berücksichtigt werden: Die Schmerzen, die Einschränkung der Beweglichkeit und die Beurteilung der Knochenqualität im Röntgen.

Ein abgenütztes Gelenk kann in seiner Schmerzintensität stark variieren: Manche Gelenke schmerzen nur bei längerer Belastung, andere wiederum schon bei den ersten Schritten und teilweise auch in Ruhe. Bei stärkeren Schmerzen oder bei regelmäßiger Einnahme von Schmerzmitteln sollte an eine Operation gedacht werden.

Typisch für ein abgenütztes Gelenk ist die Einschränkung der Beweglichkeit bzw. des Bewegungsumfanges: Beim Hüftgelenk fällt das Anziehen der Schuhe oder der Hose schwer, ein kaputtes Kniegelenk wiederum kann nicht vollständig gestreckt oder gebeugt werden. Ist die Ein- schränkung so groß, dass der Alltag erschwert ist, dann wäre eine Operation sinnvoll.

Ein abgenütztes Gelenk kann einen großen Einfluß auf die Qualität des angrenzenden Knochens haben: Der Kno- chen wird weicher und kann sich verformen oder auch weggerieben werden. In extremen Fällen kann dann die Verankerung der Gelenkprothese deutlich erschwert sein. Ein Röntgenbild verschafft Klarheit über den Grad der Ab- nützung und der Notwendigkeit einer Operation.

Ich wünsche eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2020!

OA. Dr. Patrick Niederle, Gelenkcenter zur Wallhof-Apotheke
Wahlarzt aller Kassen und privat
Öffnungszeiten: Mittwoch 14:00 – 19:00 Uhr
Möwenweg 1, 2320 Schwechat/Rannersdorf
Telefonnummer: 0677 61 58 61 51

Naturapotheke – Lavendelblüten (Lavandulae flos)

Der Echte Lavendel (*Lavandula angustifolia*) ist die Arzneipflanze des Jahres 2020. Er gehört zu den bekanntesten Lippenblütlern und wird seit vielen Jahren zur Beruhigung und Entspannung verwendet.

Stammpflanze: *Lavandula angustifolia*

Synonyme: Flores Spicae, Lavender, Fleurs de lavande

Verwendung: Pharmazeutisch verwendet werden die röhrenförmig-ovalen, rippigen, blaugrauen Kelche. Außerdem sind auch die zu einer Röhre verwachsenen Kronblätter, die tiefblau-grau bis missfarben braun gefärbt sind, Teil der Droge.

Vorkommen und Herkunft: Der Lavendel ist im Mittelmeergebiet heimisch und wird vor allem aus Frankreich, Spanien und Südosteuropa importiert.

Aussehen und Merkmale: Der offizielle Lavendel ist ein etwa 0,5 m hoher Strauch, dessen schmal-lanzettlichen Blätter zuerst stark behaart sind, später jedoch verkahlen. Die balu-violetten Blüten sind in Scheinquir-

len angeordnet.

Inhaltsstoffe: Ätherisches Öl (1-3%), Gerbstoffe (5-10%), Cumarinderivate, Rosmarinsäurederivate, Flavonoide, Phytosterole, Triterpene

Wirkungen: Lavendelblüten haben in erster Linie eine leicht beruhigende Wirkung.

Außerdem wirken sie Blähungen entgegen und sind gallentreibend.

Anwendungsgebiete: Diese Arzneipflanze wird als mild wirkendes Sedativum bei Unruhe, nervöser Erschöpfung und Schlafstörungen, in Form eines Teeaufgusses, verwendet. Die dafür verantwortlichen Wirkstoffe sind Linalool und Linalylacetat. Volksmedizinisch wird Lavendel auch als Spasmolytikum, Karminativum, Stomachikum und Diuretikum eingesetzt. Lavendelbäder finden auch bei Wundbehandlungen

Anwendung.

Zubereitung: Bei Erregungszuständen, Einschlafstörungen und Verdauungsbeschwerden. Für eine Tasse Tee 1 Teelöffel voll mit kochendem Wasser übergießen und nach 10 Minuten abseihen. Mehrmals täglich, besonders abends vor dem Schlafengehen, eine Tasse frisch bereitetem Tee trinken.



Echter Lavendel (*Lavandula angustifolia*) ist die Arzneipflanze 2020.



**WENN DAS ABENTEUER RUFT,
IST DAS UNSERE ANTWORT.**

**DER VOLVO XC40.
JETZT BIS ZU € 3.200,-* PREISVORTEIL
INKL. WUNSCHPRÄMIE**.**

Ob Zubehör, Winterkomplettreder oder Service- und Garantiepaket:
Mit der Volvo Wunschprämie können Sie sich aussuchen,
wie Sie Ihre Prämie für den Volvo XC40 einsetzen möchten.
Damit Sie Abenteuer so erleben können, wie es Ihnen gefällt.

**MEHR ATTRAKTIVE ANGEBOTE
BEI DEN VOLVO OUTDOOR WOCHEN.**

Kraftstoffverbrauch: 1,9–7,2 l/100 km, CO₂-Emissionen: 44–168 g/km. * Preisvorteil enthält € 1.500,- Wunschprämie, € 1.200,- Finanzierungsbonus gültig nur bei Finanzierung über Volvo Car Financial Services und € 500,- Versicherungsbonus bei Abschluss einer Kfz-Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung über Volvo Car Insurance Services. **Ausgenommen Plug-in Hybrid Motorisierungen. Anwendbar einmalig entweder bei Eintausch eines Gebrauchtwagens (min. 3 Monate auf den Besitzer zugelassen, bei Kauf eines Neuwagens, abhängig vom Eurotax Wert Ihres Gebrauchtwagens), Upgrade Ausstattungslinie Momentum Pro, R-Design oder Inscription, Zubehör, Polestar Software Optimierung, Winterkomplettreder oder Service- und Garantiepaket. Keine Barabläse. Aktion gültig bis 31. 12. 2019. Nur für Privatkunden. Symbolfoto. Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Richtpreise in Euro inkl. NoVA und 20 % MwSt. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Stand: September 2019.



Schon alleine aus personeller Sicht hat es 2015 sehr viele Veränderungen gegeben, wobei wir mit unserer Bürgermeisterin Karin Baier eine sehr umsichtige, redensstarke und menschnahe Führung für unser Schwechat erhalten haben.

Stolz können wir trotz Reduzierung des Schuldenstandes auf viele umgesetzte Projekte zurückblicken, wie die Erneuerung etlicher Fahrzeuge am Bauhof, Sanierung von Gemeindebauten, Ausbau und Sanierung der Kinderbetreuungseinrichtungen, Einführung der Starterwohnungen inkl. Küche, Neugestaltung des Hartplatzes in Rannersdorf und vieles mehr.

Dies wäre uns letztendlich ohne einer guten Zusammenarbeit mit unserer Verwaltung nicht möglich gewesen, wofür ich mich an dieser Stelle für den gesamten SPÖ-Club bedanken möchte.



STR Vera Edelmayer

Meine Meinung zu: Ein Rückblick auf die auslaufende Gemeinderats-Periode



Es ist zweifellos einiges passiert in den letzten fünf Jahren.

Nicht alles war positiv, aber auch nicht alles negativ. Der Zuzug in unsere Stadt hat einige Aufgaben gefordert. Mit den Stimmen aller Fraktionen wurden finanzielle Mittel für den Ausbau von Schulen und Kindergärten frei gegeben. Diese Tätigkeiten wurden zeitgerecht umgesetzt. Die von uns Freiheitlichen immer wieder geforderten baulichen und thermischen Sanierungen der Gemeindefohnbauten wurden endlich begonnen. Leider aber soll pro Jahr nur ein Wohnbau saniert werden. Dies ist natürlich der Verschuldung mit dem Projekt Multiversum geschuldet, die uns die damalige SPÖ-Stadtregerung mit Unterstützung von ÖVP und GRÜNEN eingebrockt hat. Eine Tagesklinik fehlt daher leider auch noch.



GR Wolfgang Zistler



Rückblick: stimmenstärkste Partei in Schwechat

(NR-Wahl), Europa- und Landtagswahl hervorragend, geänderte Zufahrt RohrMertl durchgesetzt, Entlastungsspanne Kledering durchgesetzt, Verkehrsberuhigung Hanuschgasse durchgesetzt, Vorschlag elektronische Zufahrtskontrolle Gärtnergasse, Vorschlag Verbesserung Kreuzung Auf der Ried, Grill & Chill Demo, Sommerfeste Mannswörth, Diskussion 3. Piste, etc.

Für uns entscheidend ist aber die Zukunft:

Parkzonen für Nichtschwechater, Stopp dem unkontrollierten Zuzug, Ausbau Kindergärten und Schulen, Verbleib Volksschule Rannersdorf, Sicherheitskonzept mit partieller Videoüberwachung, Seniorenbetreuung zu Hause oder Belebung des Hauptplatzes

Dies sind die Themen, für die wir arbeiten.



GR Mag. Mag.(FH) Alexander Edelhauser LL.M.



Wir räumen Schwechat auf! Mit diesem Slogan sind wir GRÜNE 2015 erstmals als Partner in eine Stadtregerung gestartet.

Und nun, knapp 5 Jahre später, können wir stolz auf erfolgreiche 5 Jahre zurückblicken. Das Budget wurde saniert und Schulden trotz hoher Investitionen abgebaut – die Bewertung nach KDZ (www.offenerhaushalt.at) zeigt im Jahr 2018 das beste Finanz-Ergebnis seit 2001 (!). Weiters wurde und wird viel investiert, in Kindergärten, Schulen, Grünräume... In 4 Jahren wurde ein Finanzpolster von 21 Millionen Euro als Rücklage gebildet, damit sind Investitionen wie die neue Volksschule am Frauenfeld problemlos möglich. Ein neuer Raum für die Jugend wurde eröffnet, der Hauptplatz attraktiviert, und und und. Ich möchte mich an dieser Stelle bei der Schwechater Bevölkerung für die Unterstützung in den letzten Jahren bedanken und hoffe, dass wir auch in Zukunft unsere GRÜNE Kraft für Schwechat einsetzen dürfen!



GR DI Peter Pinka



Vor mittlerweile fünf Jahren habe ich beschlossen, mich in

unserer Stadt politisch zu engagieren. Mittlerweile habe ich sehr viel Erfahrung sammeln können. Natürlich ist es oft frustrierend, wenn man als Oppositionspolitiker nicht gehört wird, aber steiler Tropfen höhlt den Stein. Schwechat hat in den letzten Jahren eine unglaubliche Veränderung durchgemacht. Unzählige neue Bürger haben sich entschlossen, hier zu wohnen. Dies ist auch eine großartige Chance für unsere Stadt.

Vor allem beim Straßenverkehr und der Parkplatzsituation wird man sich in den nächsten Jahren etwas überlegen müssen. Hier ist wenig bis gar nichts passiert.

Wir brauchen auch dringend eine neue AHS und eine BHS in unserer Stadt, um den vielen Kindern und Jugendlichen bessere Bildungsmöglichkeiten zu bieten.



GR Christoph Mautner-Markhof



Baumeister · Zimmermeister · Spenglermeister · Dachdeckermeister
 Containerdienst · Müllabfuhr · Fassadenbau · Gerüstbau
 Sanierung nach Brand- oder Wasserschaden · Althaus-Sanierung
 Vollwärmeschutzfassaden · Holz- und Blechanstriche
 Autokräne · Hubsteiger · Reparatur nach Sturmschäden

*Frohe Weihnachten
 und ein gutes neues Jahr 2020
 wünscht*

Franz URANI

GesmbH

2320 Schwechat, Spirikgasse 1
 Tel. 706 19 40, 707 83 78, Fax 707 10 88
 Mobil 0664/411 98 08
 e-mail: franz.urani.schwechat@kabsi.at



URANI GASTRONOMIE

RESTAURANT · HOTEL · CAFE · BAR

kein Ruhetag · ganztägig warme Küche

Steiermark

Neuberg a. d. Mürz

Franz Urani GesmbH

Lichtenbach 1

8692 Neuberg/Mürz

Tel. & Fax +43 (0) 3857/205 55

www.teichwirt-urani.at

